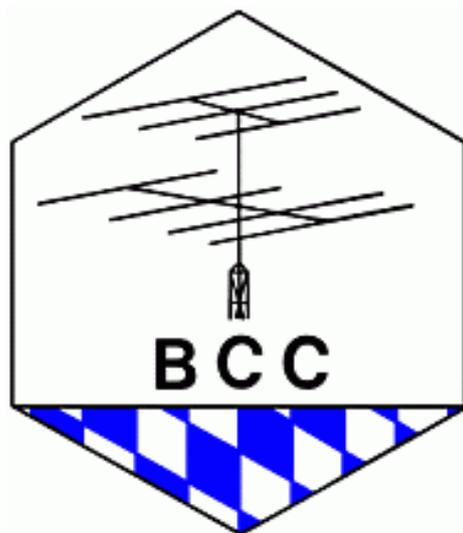
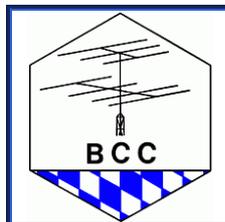


+++ Rundbrief +++
CQWW DX SSB 2013

Bavarian Contest Club





+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



Inhaltsverzeichnis

Editorial des Präsidenten 3

Aktuelles

Heilig-Drei-Königstreffen am 18. Januar 2014 5
Auf geht's zum WAG 2013 5
Informationen des WAG Contestmanagers 5
ED6A M/M zum CQWW CW 6
BCC-Teilnehmer WRTC2014 6
Auf zur WRTC 2014 6

Aus dem Club

Der Anfang vom Ende ? 14
AA-DX-CW 2013, ZM4T by Xenia, 12 Jahre 16
Wo trifft man den BCC? 17
Diaspora Ost traf sich wieder in Jessen 18
Kontest in Belgien: 24 Stunden, 0 QSOs 19
BCC-Dinner 2013 in Friedrichshafen 23

Technik

"Close In Dynamik Range" oder: Wie viel Roofing braucht der Contester? 23

BCC-Mitglieder

Neue Mitglieder 30

Clubwertung

Stand Frequent Contester nach 9 Wertungscontesten 32
Frequent Contester Stand 15. Oktober 34
Ergebnisse 42
Sieg in der CQWW WPX RTTY Club Competition 42
2013 CQ WW160M CONTEST CLUB SCORES 43
Ergebnis CQWW WPX CW 2013 43
Ergebnis WAEDC CW 46
Ergebnis WAEDC - SSB 2013 49

Sonstiges

Umstellung auf SEPA 51
BCC-Stammtische 52
Termine Rundbrief 52



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



Editorial des Präsidenten

Liebe BCC-Mitglieder!

zum Start der Herbst-Contestestsaison heißt es jetzt die Antennen aufpolieren und die Stationen bereitmachen zum weltweit größten Kurzwellenwettbewerb - dem CQ WW DX Contest SSB, der am letzten Oktoberwochenende die Saison einläutet. Der WAG eine Woche davor bietet bereits eine gute Gelegenheit, alles zu testen und neue Anschaffungen auszuprobieren.

Nach dem WWDX SSB geht es dann Schlag auf Schlag: Der Marconi Memorial Contest auf 2m ist für viele aktive Telegrafisten eine Pflichtveranstaltung im Rahmen der DARC Clubmeisterschaft. Darauf folgt der WAEDC RTTY und nach kurzer Verschnaufpause dann der CQWW CW am letzten Wochenende des Monats November.

Frequent Contester Programm 2013

Die ersten neun Conteste für das Frequent Contester Programm sind nun vorüber. Die Initiative 80-40 zeigt positive Ergebnisse, ein deutlicher Anstieg der Beteiligung von im Schnitt 25 Teilnehmern gegenüber dem Vorjahr ist festzustellen. Das ist sehr erfreulich!

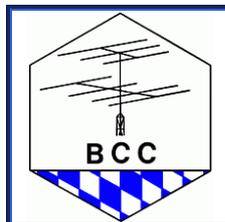
Es genügt aber noch nicht und bedarf einer nochmals deutlichen Steigerung bei der Aktivierung des BCC, damit es die begehrten T-Shirts gibt!

Aktuell sind folgende Ergebnisse bekannt:

	Aktive Contester			Frequent Contester Plus		
CQ160 CW	97	=>	27%	(Vorjahr 82)	0	(Vorjahr 0)
CQ WPX RTTY	123	=>	35%	(Vorjahr 103)	3	(Vorjahr 1)
CQ160 SSB	140	=>	39%	(Vorjahr 111)	6	(Vorjahr 1)
RDXC	165	=>	40%	(Vorjahr 130)	25	(Vorjahr 10)
CQ WPX SSB	182	=>	51%	(Vorjahr 156)	33	(Vorjahr 26)
CQ WPX CW	197	=>	55%	(Vorjahr 174)	49	(Vorjahr 45)
WAEDC CW	204	=>	57%	(Vorjahr 179)	54	(Vorjahr 51)
WAEDC SSB	209	=>	58%	(Vorjahr 187)	56	(Vorjahr 55)
CQWW RTTY	217	=>	60%	(Vorjahr 193)	62	(Vorjahr 59)

Zielvorgabe 290 => 80% 145 (40%)

Fast jeder von uns hat in den letzten Jahren eine oder mehrere BCC-Patenschaften für neue Mitglieder übernommen. Prüft doch mal die aktuelle Frequent Contester Liste nach den Rufzeichen Eurer Patenkinder. Sind sie alle da? Falls nein, ist das jetzt eine gute



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



Gelegenheit, wieder Kontakt aufzunehmen und etwas Motivation zu vermitteln oder auch Möglichkeiten für Multi-OP-Aktivitäten zu nutzen, um weitere 50 BCC-Mitglieder (so viele fehlen nach meiner Schätzung noch), die bisher in diesem Jahr noch gar nicht gefunkt haben, aufs Band zu bringen.

WRTC 2014

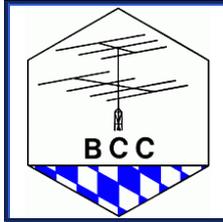
Die World Radio Team Championship 2014 wirft ihre Schatten voraus. Inzwischen sind alle 54 Team Leader nominiert worden und es kann erfreuliches berichtet werden: Sechs BCC-Mitglieder haben es in die Auswahl geschafft und sind nun auf der Liste für die WRTC 2014:

DJ5MW Manfred
DK6XZ Suad
DL1QQ Sandy
E77DX Braco
M0CFW/JK3GAD Kazu
OE2VEL Wolf

Der BCC gratuliert ganz herzlich Sandy, DL1QQ und den 5 OMs die sich durch jahrelange, ernsthafte Teilnahmen für diese Nominierung qualifiziert haben.

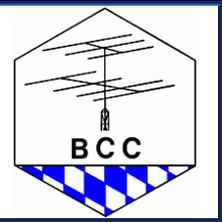
So, und nun auf in die Herbstsaison!

73 Ben, DL6RAI
Präsident des BCC



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



Aktuelles

Heilig-Drei-Königstreffen am 18. Januar 2014

Wir treffen uns am Samstag nach dem Heilig-Dreikönigs-Feiertag und nach dem 10m-Contest wieder in Linden bei Landshut zu unserem traditionellen Jahrestreffen (also am 18.1.2014). Eingeladen sind neben den BCC-Mitgliedern alle, die Spaß und Freude am Amateurfunk haben und da speziell alle Contester, DXer und Fans dieser Aktivitäten. Deshalb gleich vormerken, weitersagen und evtl. Fahrgemeinschaften bilden!!

Das Programm wird rechtzeitig veröffentlicht.

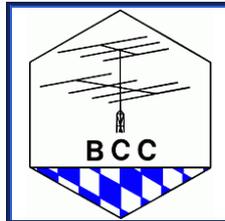
Auf geht's zum WAG 2013 am 19. und 20. Oktober 2013

Der DARC lädt wieder zum WAG auf den Bändern von 80-10m. Egal, ob eine Stunde aktiv oder 24, zehn QSOs oder 1000: Wir wünschen allen viel Spaß und Erfolg bei hoffentlich guten Bedingungen mit optimalen herbstlichen condx auch auf den höheren Bändern. Vermutlich wieder mehr als 70 aktive Länder und weit mehr als 1000 aktive DL-Stationen versprechen ausreichend Aktivität rund um die Uhr - natürlich auch für SWLs.

Informationen des WAG Contestmanagers Christian Schneider, DL8MBS

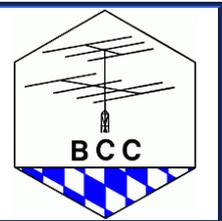
Um beim WAG Contest unnötiges QRM mit der parallelen Pfadfinder-Funkaktivität JOTA zu vermeiden, gibt es contestfreie Bereiche (als Teil der Regeln, nicht als Empfehlung). Gegen versehentliche Abstecher in diese Bandsegmente helfen jetzt auch etliche Contestprogramme. Im CAT-Betrieb warnen sie, wenn dorthin gedreht oder geklickt wird. Die Übersicht der entsprechenden Updates seit Frühjahr 2013 gibt es auf dieser WAG-Seite (<http://www.darc.de/referate/dx/contest/wag/log/>), ebenso wie eine pdf-Datei mit den contestfreien Segmenten, die sich etwa bei N1MM zur ständigen Erinnerung als kleines Fensterchen zwischen Bandmap und Scorefenster unterbringen lässt. Die Einhaltung der contestfreien Bereiche erhöht den Spaß auf beiden Seiten und hilft, den WAG weiter zu erhalten. Die Regeln sind unverändert zur Ausgabe 2012 – die Bedingungen sollten es auch sein.

Ich will das nicht weiter auch noch mit dem Hintergrund und dem norwegischen IARU-Antrag auf contestfreies Wochenende auswalzen, aber jeder vermiedene Vorfall hilft uns schon mächtig. Es ist eine sehr, sehr geringe Zahl, wird aber leider von einigen wenigen mit beachtlichem Geräusch ausgewalzt (die natürlich auch nicht hören wollen, dass etliche Leute loscontesten, ohne die Regeln zu lesen, sie aber womöglich gleich recht unhöflich angehen). Aber es wird Jahr für Jahr besser.



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



ED6A M/M zum CQWW CW

Zum diesjährigen CQWW CW Contest reist ein zwölfköpfiges BCC-Team nach Mallorca, um von dort aus in der Klasse "Multi-Transmitter" (früher "M/M") unter dem Call ED6A teilzunehmen. Monoband-Antennen für alle Antennen, 3 STM17-Masten, ausreichend Transceiver und Endstufen werden für den "erweiterten Fieldday-Style" mit einem Transporter (Fahrer: DJ9MH und DL7LIN) über den Landweg bzw. Fähre nach EA6 gebracht - die restlichen OPs reisen mit dem Flugzeug nach. Die Aktivität wird von einer Ferienanlage im Osten der Insel stattfinden, bei der es in der Nebensaison ausreichend Platz für Antennen geben wird. Das Team freut sich über zahlreiche (6-Band-) Verbindungen aus dem BCC-Kreis. Mehr Informationen gibt es unter <http://www.dq4w.de/2013/ed6a>

BCC-Teilnehmer WRTC2014

Die Teilnahme an der World Radio Team Championship ist eine besondere Ehre, die nur wenigen Contestern einmal in ihrem Leben zuteil wird.

Im Namen des BCC gratuliere ich hiermit unseren sechs Mitgliedern die sich für die Teilnahme an der WRTC 2014 qualifiziert haben.

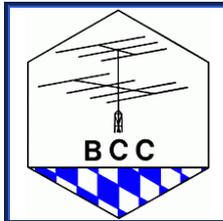
DJ5MW Manfred
DK6XZ Suad
DL1QQ Sandy
E77DX Braco
M0CFW Kazu (besser bekannt als JK3GAD, der leichteste Contester)
OE2VEL Wolf

Besonderes Glück hatte Suad, DK6XZ, dessen Rufzeichen aus der großen Lostrommel gezogen wurde. Man sieht: Das Schicksal kann auch gnädig sein, deshalb niemals die Flinte ins Korn werfen!
Standhaftigkeit und Durchhaltevermögen zahlen sich aus.

Auf zur WRTC 2014

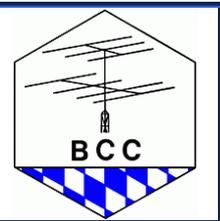
Michael Höding, DL6MHW

Seit 1990 messen die besten Contester der Welt ihre Leistung im direkten Vergleich bei der etwa alle vier Jahre stattfindenden World Radio Team Championship. Wurden die Teams in den ersten Jahren nach einem Delegationsprinzip durch große Contestclubs nominiert, ist inzwischen eine recht aufwendige Qualifikationsprozedur etabliert. Wer bei der WRTC starten will muss in den vorhergehenden Jahren durch zwölf herausragende



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



Contestergebnisse beweisen, dass er (oder sie!) in der Heimatregion zur Spitze zählt. Diese Herausforderung haben auch einige BCC-Mitglieder angenommen, so dass in den vergangenen Jahren ein Kopf-an-Kopf-Rennen beobachtet werden konnte. Seit Ende September stehen die Team-Leader fest. Ein guter Grund den Erfolgreichen zu gratulieren und eine willkommene Gelegenheit einige neugierige Fragen zu stellen.

Manfred, DJ5MW

Frage: Was hast Du gedacht, als Dein Call in der Liste der WRTC-Team-Leader aufgetaucht ist?

DJ5MW: Ich habe mich natürlich sehr darüber gefreut, speziell weil ich 2010 ganz knapp nicht dabei war! Durch die verschiedenen Infokanäle im Vorfeld wusste ich aber schon, dass nichts mehr anbrennen kann.

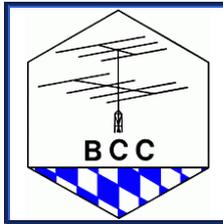
Frage: Wie aufwendig war die Qualifikation für Dich, was hast Du dabei gelernt?

DJ5MW: Eine WRTC-Qualifikation ist mit sehr großem Aufwand verbunden. Ohne Zugriff auf eine erstklassige Station hat man praktisch keine Chance. Ausgerechnet zum Beginn der Qualphase wurde unsere Conteststation QRT und ich habe bis zum Frühjahr 2012 an verschiedenen Stationen teilgenommen. Mni TNX an HB9CA, DL1A und DQ4W! Die Teilnahmeklasse konnte ich mir hierbei nicht immer aussuchen, sodass einige dieser Resultate am Ende gar nicht in die Wertung kamen.

Zum WPXCW 2012 konnte ich dann endlich wieder am "eigenen" QTH loslegen und mit einigen Single-OP-Ergebnissen Punkte aufholen. Um das QTH zum Laufen zu bringen, war enorm viel Arbeit nötig und ich danke hier dem OV Lindau für die Unterstützung. Alleine wäre das nicht möglich gewesen.

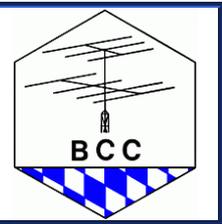
Die Auswahl der Teilnahmeklasse war sehr wichtig. Lieber relativ sichere 900 Punkte in low power machen oder high power funken und dann gegen LX... oder I... verlieren? Manchmal gehörte einfach Glück dazu, dass kein anderer in EU2 in der gewählten Klasse besser war.





+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



Frage: Wer ist Dein Team Mate und welche Qualitäten schätzt Du an ihm?

DJ5MW: DL1IAO wird mein TM! Wir funken schon seit Anfang der 90er zusammen in verschiedenen Contesten und haben speziell schon viele Fielddays zusammen auf dem Berg verbracht. Er ist meiner Meinung nach der beste Contester in DL und kann sich immer enorm motivieren. Ich bin froh, dass er dabei sein wird!

Frage: Bei der Qualifikation hast Du meist mit High-Power gefunkt. Bei der WRTC sind nun 100 Watt angesagt. Ist das aus Deiner Sicht ein Problem? (Blöde Frage - ggf. ignorieren)

DJ5MW: So blöd ist die Frage nicht. Es ist ein großer Unterschied, ob man HP oder LP funkt. Die WRTC hat allerdings eigene Regeln und wir hoffen auch mit LP auf Andrang. Es wird allerdings ruhige Phasen geben, wo es drauf ankommt, schnelles S&P zu machen, bzw. Multis zu suchen. Das wird mit LP naturgemäß schwieriger!

Frage: Wie bereitet ihr die Technik vor?

DJ5MW: Wir sind noch in der Findungsphase, welche Technik eingesetzt werden soll. Vieles ist vorhanden, manches muss wohl speziell erworben werden, wie z.B. der Triplexer.

Frage: Welche Trainings-Conteste plant ihr?

DJ5MW: Momentan sind auf alle Fälle der RussianDX und der WPXCW geplant. Ob noch mehr kommen wird, ist noch offen.

Frage: Wie können die BCC-Mitglieder Euch unterstützen?

Indem sie aktiv an der IARU HF Championship mitmachen und die WRTC Stationen so oft wie möglich arbeiten und spotten. Es wird sicherlich wieder attraktive Preise geben für diejenigen, die eine bestimmte Anzahl von QSOs mit WRTC Stationen machen.

Und: Daumen drücken nicht vergessen!

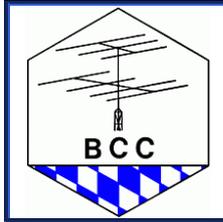
Frage: Was hältst Du von einer deutschen Bewerbung zur Ausrichtung der WRTC?

DJ5MW: Ich fände es toll und an der Zeit, dass Deutschland sich für eine WRTC-Ausrichtung bewirbt, zumal wir eins der Länder mit den meisten Contestern auf der Welt sind. Wenn man allerdings die Kosten und damit verbundenen Risiken einer solchen Veranstaltung sieht, kommen Zweifel auf, ob "man" sich das zumuten möchte.



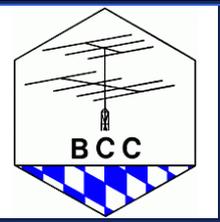
Suad, DK6XZ

Frage: Was hast Du gedacht als Dein Call in der Liste der WRTC-Team-Leader aufgetaucht ist?



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



DK6XZ: Da ich eine Wild Card, ein Joker, wurde, fühlte ich einen besonderen Stolz und große Dankbarkeit. Stolz auf die Anerkennung, die mir seitens BCC damit zuteil wurde. Dankbarkeit den "Peers" gegenüber, die sich für mich aktiv eingesetzt haben.

Frage: Wie aufwendig war die Qualifikation für Dich, was hast Du dabei gelernt?

DK6XZ: Contesting ist ein Spiel. Sich zu qualifizieren war ein schönes Ziel und eine Herausforderung. Eine zusätzliche Motivation hat den zum Teil höheren Aufwand gerechtfertigt. Erst zum Ende der Qualifikationen hatte ich auch tatsächlich auf die Punkte-Taktik acht genommen; vordergründig war bei mir eigentlich immer der Spaß am jeweiligen Contest.

Eigentlich habe ich viel mehr bestätigt bekommen, als gelernt, dass ohne Unterstützung der dir wohl gesinnten und begeisterten Menschen du nie die ganz hohen Ziele erreichen kannst. Erfolg den man danach teilen kann ist um so größer, die Gefühle intensiver.

Frage: Wer ist Dein Team Mate und welche Qualitäten schätzt Du an ihm?

DK6XZ: Winfried DK9IP ist nicht nur mein BCC-Pate, sondern mein größter Unterstützer und Kumpare in Sachen Contesting überhaupt. Win ist zuverlässig, begeisternd, rücksichtsvoll, fleißig, mit hohem technischem Wissen, stabil und ruhig, ein Altruist und Spitzen-Contester – im Team oder als Single-Op.

Frage: Bei der Qualifikation hast Du meist mit High-Power gefunkt. Bei der WRTC sind nun 100 Watt angesagt. Ist das aus Deiner Sicht ein Problem?

DK6XZ: Von einer Superstation HP zu funken macht es sicherlich enorm Spaß. Die Herangehensweise bei einer 100 W-Teilnahme ist etwas anders. Die damit verbundene Herausforderung gibt eben den zusätzlichen Kick. Bei einer WRTC weiß man, die Kontrahenten - Zielgruppe mit der man sich vergleichen will - haben genau dieselben Voraussetzungen. Das ist das Entscheidende. Wer auch mal QRP probiert hat, weiß wie cool das auch sein kann...

Frage: Wie bereitet ihr die Technik vor?

DK6XZ: Die Technik ist bekannt und schon reichlich ausprobiert, bis auf die Audio-Distribution und den Triplexer. Win ist in Technik mehr als fit und führt in der Hinsicht das Hauptwort in unserem Team.

Frage: Welche Trainings-Conteste plant ihr?

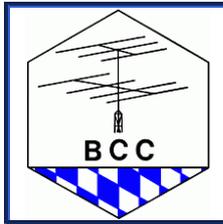
Noch keine konkreten Pläne. Eigentlich haben wir erfolgreich eine Simulation, mit Semi-WRTC-Station, schon bei der IARU HFC 2013, unter DM0B, gemacht. Der CW Fieldday Anfang Juni 2014 scheint eine gute Gelegenheit die Tests zu durchführen.

Frage: Wie können die BCC-Mitglieder Euch unterstützen?

DK6XZ: Alleine die Anfrage ehrt. Danke! Wir haben wenig, oder besser gesagt, kaum, QRV-Erfahrungen aus den USA. Spezifisches bezüglich Bandöffnungen in verschiedene Weltregionen (S/P, L/P) wie auch sonstige Tipps (oder Programme/Karten) werden von Hilfe sein. Analysen von Logs der wichtigen Teilnahmen von der Ostküste im IARU HFC werden auf jeden Fall benötigt. Im sonstigen Bedarfsfall werden wir uns sowieso an die BCC-Community wenden.

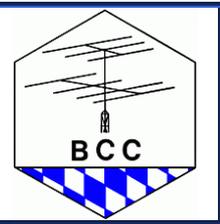
Frage: Was hältst Du von einer deutschen Bewerbung zur Ausrichtung der WRTC?

DK6XZ: Deutschland wird ein würdiger und sicherlich großartiger Organisator von WRTC2018 sein!



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



Sandy, DL1QQ

Frage: Was hast Du gedacht als Dein Call in der Liste der WRTC-Team-Leader aufgetaucht ist?

DL1QQ: Ich bin sehr glücklich, dass es letztendlich mit der Quali geklappt hat. Es war bis zum Schluss eine extrem spannende und knappe Entscheidung. Ich freue mich auch sehr, dass Suad, DK6XZ, über die Wild Card ebenfalls qualifiziert ist. Wir beide hatten mit nur 5 Punkten Unterschied das knappste Ergebnis von allen.

Frage: Wie aufwendig war die Qualifikation für Dich, was hast Du dabei gelernt?

DL1QQ: Sehr aufwendig, da ich selbst keine eigene konkurrenzfähige Station besitze. Ich war immer auf die Erlaubnis anderer angewiesen, ihre Stationen nutzen zu dürfen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken, die dies für mich möglich gemacht haben. Vor allem bei Manfred, DK2OY, der mich immer mental unterstützt hat, und der zusammen mit Helmut und mir T70A aktiviert hat. DL6FBL dafür, dass ich an den M/M Operationen bei der Superstation DR1A viel Spaß haben durfte. Aber auch, dass ich die Station für einige meiner SOP Qualifikationsconteste nutzen durfte. Ansonsten wäre es schwierig geworden, gegenüber den Italienern zu punkten.

Während der Quali habe ich unter folgenden Calls in diversen Kategorien gefunkt: DL1QQ, DL0CS, DR1A, DR8A, T70A, S59ABC, LX7I.

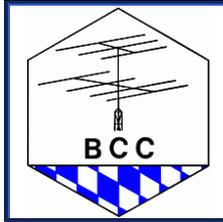
Gelernt habe ich sehr viel. Vor allem habe ich meine CW-Fertigkeiten immens gesteigert. Ich habe viele neue nette Leute kennengelernt. Genervt hat mich die Taktiererei. Es war nicht immer Spaß, sondern sehr viel Arbeit. Fakt ist leider auch, dass du als OP gut sein kannst. Wenn du aber keine konkurrenzfähige Station zur Verfügung hast, hast du keine Chance auf eine Qualifikation.



Frage: Wer ist Dein Team Mate und welche Qualitäten schätzt Du an ihr?

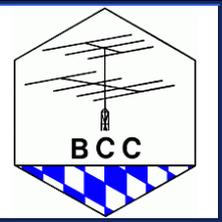
DL1QQ: Als Team Mate nehme ich Irina, DL8DYL, mit. Wir werden das erste selbst qualifizierte YL-Team bei einer WRTC sein.

Ich schätze an Irina ihren Kampfgeist, ihre strategische Vorbereitung auf jeden einzelnen Contest und natürlich ihre super CW-Kenntnisse. Meine Stärken liegen eher im SSB-Bereich, somit werden wir beide uns sehr gut ergänzen.



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



Frage: Bei der Qualifikation hast Du meist mit High-Power gefunkt. Bei der WRTC sind nun 100 Watt angesagt. Ist das aus Deiner Sicht ein Problem?

DL1QQ: Auch während der Qualifikation habe ich einige Conteste in der Low Power Kategorie mitgemacht. Z.B. den WPXCW2012 als DR8A. Zugegeben eher aus strategischen Gründen und weniger aus Spaß. Auch vor der Qualifikationsphase habe ich als SOP (wenn ich nicht an einer Multi Operation teilnehmen konnte) an meiner eher bescheidenen eigenen Station in Ottenstein mit 100 W gefunkt. Ich glaube nicht, dass ich damit bei der WRTC ein Problem habe.

Frage: Wie bereitet ihr die Technik vor?

DL1QQ: Die Technik ist nach der Qualifikation eine neue Herausforderung. Da wir während des WRTC-Contests im Problemfall keine Hilfe bekommen, müssen wir unsere Ausrüstung sehr gut kennen und vor allem verstehen. In der Vorbereitung bin ich froh, dass wir hier Unterstützung von verschiedenen Leuten bekommen. So hat uns Ralf, DL9DRA schon viel erklärt. Tim, K3LR will uns sein Equipment von der WRTC2010-Teilnahme leihen. Als Funkgeräte wurden uns IC7600 empfohlen, die wir gerade testen. Ansonsten wollen wir jetzt nach und nach die ganze benötigte Technik zusammenstellen, einsetzen und mit ihr vertraut machen.

Frage: Welche Trainings-Conteste plant ihr?

DL1QQ: Wir haben bereits beim SSB-Fieldday teilweisen im WRTC-Modus gefunkt. Vielen Dank an Tom, DL5LYM und seine Leute für die Nutzung der neuen Klubstation. Wir haben in einer (nicht regelkonformen und deshalb Einreichung als Checklog) M/2 Kategorie teilgenommen, mit zwei Icom IC7600-Geräten, 100 W, Tribander Beam mit Triplexer und Dipole für 80 und 40m, kein Cluster. Manche haben sich über unsere Nummernvergabe gewundert :-). Aber wie gesagt, es war ein reiner Übungscontest für uns außerhalb der Fieldday Wertung.

Erster Eindruck: Die Icom Geräte funktionieren gut. Der Triplexer ist bei 2 x 100 W Leistung nicht in Rauch aufgegangen. Irina und ich haben uns nicht die Köpfe eingehauen oder gestritten. Nur das Interface Kabel haben wir nicht zum Laufen bekommen, so dass die Transceiver Steuerung nicht funktionierte.

Als nächstes ist der CQWWSSB von meinem Standort in Ottenstein aus geplant. Natürlich wieder im WRTC-Setup, diesmal hoffentlich mit Transceiversteuerung und automatischer Antennenumschaltung.

Auf jeden Fall ist der Russian DX Contest 2014 ein Übungscontest für uns. Weitere sind aktuell noch in der Terminabstimmung.

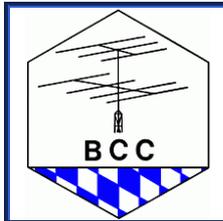
Ich persönlich werde jeden nur möglichen Contest als SOP mitmachen.

Frage: Wie können die BCC-Mitglieder Euch unterstützen?

DL1QQ: Einige Mitglieder unterstützen uns bereits - Danke! Ansonsten würden wir uns sehr freuen, wenn Ihr uns bei unseren Übungs-Contestteilnahmen anruft (wir funken zum Üben immer unter DR8A). Bitte nicht wundern, wenn evtl. die Nummer komisch ist oder wir in M/2 funken, auch wenn es die Kategorie gerade nicht gibt, oder wir uns nicht an eine 10-Min-Regel halten. Wir werden immer nach den WRTC-Regeln funken und dementsprechend als Checklog einreichen, wenn es nicht zu den jeweiligen Contesten passt.

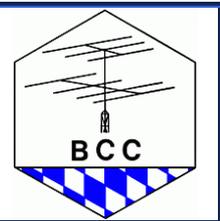
Frage: Was hältst Du von einer deutschen Bewerbung zur Ausrichtung der WRTC?

DL1QQ: Ich würde eine deutsche Bewerbung sehr begrüßen. Ich erkläre mich auch bereit, im Falle einer Zusage Aufgaben bei der Planung und/oder Durchführung zu übernehmen.



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



Braco , E77DX

Frage: Was hast Du gedacht als Dein Call in der Liste der WRTC-Team-Leader aufgetaucht ist?

E77DX: Es war nichts dem Zufall überlassen, deswegen habe ich mich nicht viel gewundert, ob wohl man kann nie genau wissen ob man auf die TL Liste kommen kann! Trotzdem es herrschte Freude und Zufriedenheit.

Frage: Wie aufwendig war die Qualifikation für Dich, was hast Du dabei gelernt?

E77DX: Ich hatte dieses Mal Glück, dass meine Station in E7 ziemlich vorbereitet war und dass ich Lücken wo ich nicht nach E7 fahren konnte mit Contesten von OE3K füllen konnte. Die Qualifikation war sehr durchdacht und ich habe versucht mir keine Fehler zu erlauben. Es war manchmal sehr schwierig jeden Contest mit zu machen; OE-E7 ist zwar nicht weit, aber auch nicht ganz vor der Nase. Natürlich ich muss mich in erster Linie bei meiner Familie und auch bei Freunden, bedanken die mich unterstützt haben. Ohne viel anzugeben, für mich war nicht nur die Qualifikation ein Ziel, es war eigentlich Platz 1 in der Gruppe was wegen der harten Konkurrenz (4O3A, UR0MC, UU4JMG, 9A6XX, YT6W) nicht einfach war.

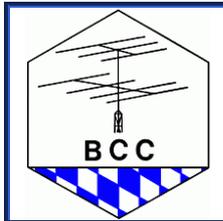
Frage: Wer ist Dein Team Mate und welche Qualitäten schätzt Du an ihm?

E77DX: Ich habe meine TL Position zurückgegeben und werde als TM bei der WRTC 2014 antreten. Mein TL wird Ivan OE1DIA sein. Wir verstehen uns sehr gut und er ist ein UFB OP (er ist Erster in seiner WRTC Qualifikations-Gruppe). Wir hätten auch 2010 bei WRTC in Moskau zusammen antreten sollen aber ich hatte einige „Schwierigkeiten“.

Frage: Bei der Qualifikation hast Du meist mit High-Power gefunkt. Bei der WRTC sind nun 100 Watt angesagt. Ist das aus Deiner Sicht ein Problem?

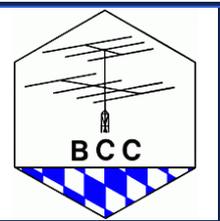
E77DX: Alle Teilnehmer haben 100W und gleiche Antennen, damit ist es kein Problem. Ich glaube es wird mir schwer fallen ohne „wide spaced Monobanders Stacks“ zu funken. Ich würde sagen „back to the roots“, ich habe meine ersten Conteste Jahre lang ohne viel Erfolg mit 70-90 W und nicht unbedingt mit super Antennen bestritten. Mal sehen ob wir bei WRTC was zusammen bringen.

Frage: Wie bereitet ihr die Technik vor?



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



E77DX: Geplant haben wir viel, aber leider aus Zeitmangel noch nichts gemacht. Sowohl Ivan als auch ich sind sehr unter Druck.

Frage: Welche Trainings-Conteste plant ihr?

E77DX: Ich glaube bis Frühjahr 2014 ist nichts machbar, aber ich muss mit Ivan reden. Ich wollte auch in Sommer 2013 für den IARU-Contest nach MA-USA fliegen, habe es aber nicht geschafft. Letztes Jahr (es war schon irgendwie vorauszusehen, dass ich dabei sein werde) wollte ich viel mehr in Sachen Vorbereitung machen. Jetzt nehme ich es viel gelassener.

Frage: Wie können die BCC-Mitglieder Euch unterstützen?

E77DX: Unterstützen? Die sollen QRV sein und uns anrufen, ich meine nicht nur uns sondern aller WRTC Stationen. Sonst habe ich keine Idee.

Frage: Was hältst Du von einer deutschen Bewerbung zur Ausrichtung der WRTC?

E77DX: DL als Gastgeber.....klingt gut, vielleicht für 2022. Persönlich glaube ich, man sollte jetzt K1LZ und WRTC 2018 in Bulgarien unterstützen. Krazy hat gezeigt, dass er so etwas machen kann (Pirin 2011 und Plovdiv 2013). Aber DL soll sich auf jeden Fall danach bewerben.



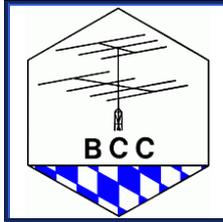
Wolfgang, OE2VEL

Fragen: Was hast Du gedacht als Dein Call in der Liste der WRTC-Team-Leader aufgetaucht ist?

OE2VEL: Jetzt wird es Ernst!

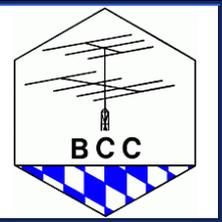
Frage: Wie aufwendig war die Qualifikation für Dich, was hast Du dabei gelernt?

OE2VEL: Hatte mir eigentlich gar keine großen Hoffnungen gemacht, zumal OE2S nicht mehr wettbewerbsfähig war. Speziell Ivan, OE3DIA hat mich aber stark motiviert es doch zu versuchen und mir ebenso wie Rainer, OE4RLC die Benützung seiner Station angeboten.



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



Gelernt habe ich dabei, dass ein WWDX 48h für mein Alter schon sehr anstrengend ist, man aber an einer Superstation wie OE3K genug Adrenalin aufbaut um dann doch viel mehr zu funkeln als erwartet.

Frage: Wer ist Dein Team Mate und welche Qualitäten schätzt Du an ihm?

OE2VEL: Oliver, OE5OHO ist mehr der CWist, wir ergänzen uns damit sehr gut. Allerdings müssen wir noch mehr miteinander funkeln.

Frage: Bei der Qualifikation hast Du meist mit High-Power gefunkt. Bei der WRTC sind nun 100 Watt angesagt. Ist das aus Deiner Sicht ein Problem?

OE2VEL: Hoffe bei der WRTC ist der Andrang wie bisher groß genug, dass es auch mit 100 Watt großen Spaß macht!

Frage: Wie bereitet ihr die Technik vor?

OE2VEL: Das sollten wir uns jetzt dann langsam überlegen....

Frage: Welche Trainings-Conteste plant ihr?

OE2VEL: ARRL, RDXC und die beiden WPX

Frage: Wie können die BCC-Mitglieder Euch unterstützen?

OE2VEL: Mit großer Aktivität bei der WRTC und Anrufe an alle Teilnehmer! Sicherlich auch mit der Beantwortung der einen oder anderen Frage am Reflektor und im persönlichen Gespräch.

Frage: Was hät Du von einer deutschen Bewerbung zur Ausrichtung der WRTC?

OE2VEL: Ist eine große Herausforderung, wäre aber sicherlich ein großes Zeichen von Contestpräsenz.

Aus dem Club

Der Anfang vom Ende ?

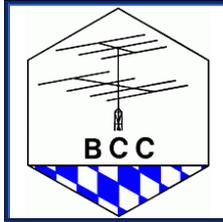
Hajo Weigand, DJ9MH

Der noch viel zu wenig bekannte fränkische Philosoph Hajo Weigand sagt, dass wer nicht bereit ist sein Tun stetig zu überprüfen, ja in Frage zu stellen, keinen Fortschritt erleiden wird.

Nun hat dieser Tage der Spiegel in einem Artikel über den zu erwartenden Fortbestand der Bundesrepublik Deutschland resümiert und festgestellt dass diese in Lethargie verfallen ist. Weil es wirtschaftlich Deutschland gut geht, wird so getan als würde das automatisch fortan so sein. Man macht sich kaum Gedanken zu den jetzt schon sichtbaren Zukunftsproblemen. Vor allem wird vermisst dass jetzt die Pläne dafür zu erstellen wären wie man damit fertig werden will.

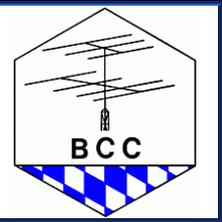
Wo simma?

Da stellt sich doch die Frage ob dies bei Amateurfunk, DARC und BCC nicht auch zutrifft. Nehmen wir da als Erstes den Amateurfunk, also jene Episode in der Weltgeschichte, die in den zwanzig Jahren des 19.Jahrhunderts (nach Christus) ihren Anfang nahm und deren



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



Ende man getrost auf die Mitte des 21. Jahrhunderts taxieren kann. Lange Zeit erfreute sich diese mit viel technischem Wissen verzierte Kommunikationsart eines weltweit beachteten elitären Rufes. Dann wurde sie durch Ereignisse mit den Namen Internet und Handy unversehens aus ihrer Poolposition verdrängt.

Rührend sind die Versuche heutigen Kids einreden zu wollen, dass Nostalgie besser sei als Fortschritt.

Und der BCC ?

Tja, da sonnen wir uns in Spitzenleistungen, die vor mehr als einem Jahrzehnt in Luxemburg oder Marokko erbracht wurden. Nein, versteht mich bitte nicht falsch. Das Schiff BCC wird auch heute noch mit Weltklasseleistungen über Wasser gehalten. Nur, wie geht's denn weiter?

Was wird passieren wenn bei der jährlichen Alterung um etwa 365 Tage der 50. Geburtstag des BCC kommt? Also gut, da werden wir alle 15 Jahre älter oder tot sein. Letzteres wird die Älteren treffen womit sich der Altersdurchschnitt ermäßigt. Damit erhöht sich dann die Lebenserwartung des BCC um wenige Monate, was halt marginal ist.

Und was nun?

Gegen das Sterben und das Altern können wir nix tun, aber wir können die verbleibende Zeit nutzen und derweil mal fleißig funken. Binsenweisheit?

Weil uns allen dieses Hobby ja unendlich viel Spaß macht ist das schon mal kein Problem. Nur, wie bleibt der BCC on Top?

Ich hab' da so meine Visionen. Jajaja ich weiß wer Visionen hat sollte zum Arzt gehen?

Dort war ich schon. Hat nix geholfen!

Noch ist unser Club ja Weltspitze und das obwohl wir nur noch Tagesgeschäft betreiben. So richtig ein Knüller ist uns seit Jahren nicht eingefallen. Worüber haben wir stattdessen am heißesten diskutiert? Um die Patenregelung, also um einen Verwaltungsakt. Gut es gab auch Ideen in die Aktivitätsrichtung. Aktuell setzen wir auf die 40 / 80 -Sache. Demnächst werden wir sehen ob das nur gut gemeint war und daneben ging oder ob sich die Optimisten durchsetzen. Nein, ich will das überhaupt nicht schlecht machen. Es ist sicher ein Schritt in die Richtung uns als Elite im Contestfunk behaupten zu wollen.

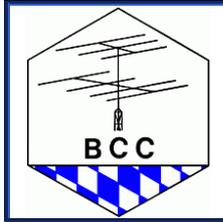
UND

Viele von denjenigen die da nicht mitmachen, müssen begreifen, dass für Trittbrettfahrer kein Platz ist. Bitte schreie jetzt nicht auf wenn Du gar nicht gemeint bist!

Und was Du Klugscheißer willst Du nun zusätzlich machen um die Jahre nach 2013 erfolgreich zu meistern? Ehrlich, ich weiß es auch nicht. Immerhin habe ich Vorstellungen dazu.

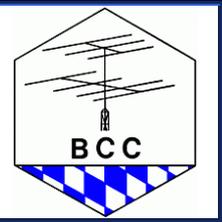
Wir sollten mal die Köpfe zusammenstecken und darüber nachdenken! Wenn wir ehrlich sind werden wir erkennen, dass wir im Moment über eine Eins A Verwaltung verfügen, muss die nicht um ein wenig Fortschrittsdenke ergänzt werden?

Ist da sehr vermessen auch an neue Leute in den entsprechenden Positionen zu denken. Bisher haben neue Besen bekanntlich immer gut gekehrt. Wenn dann auch nicht alles gleich besser werden wird.....



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



Und noch 'was: Man muss ja nicht in einem Aufwasch gleich komplett austauschen wollen. Aber wie wär's denn eigentlich mit so ein wenig Amtszeitbeschränkungen und Pflicht zur Präsentation des Nachfolgers? Hat doch mindestens schon zwei Mal gut funktioniert!

Ich mein ja nur!
Tiniburg 2013

PS: Verantwortlich bin ich für das was ich geschrieben habe und nicht für das was man sonst noch so zwischen den Zeilen lesen könnte!

AA-DX-CW 2013, ZM4T by Xenia, 12 Jahre

Holger Hannemann, ZL3IO

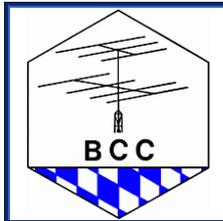
Ixi ist inzwischen ganz gut in CW und lernt mit LCWO Rufzeichen hören, wo sie sich sicher im Bereich 22-26 WPM bewegt.

Der AA-DX mit dem Alter als Kontrollnummer ist natürlich eine gute Motivation für Jemanden, der erst 12 Jahre alt ist. In Neuseeland kann man Club-/Contest Rufzeichen unter Aufsicht auch zur Ausbildung nutzen, ähnlich wie die DN Rufzeichen in Deutschland. Wir haben also am Sonntagmorgen noch vor dem Familienfrühstück mit S&P angefangen, um etwas warm zu werden. Ixi und ich sind Frühaufsteher... Angerufen wurde mit ca. 18 WPM und so kamen die ersten 30 QSO's ins Log. Nach dem Frühstück gab es dann Runde 2 mit "selber rufen". Nach ca. 2 Stunden waren 80 QSO's im Log.

Sie war leider nicht die Jüngste.

Ein JA kam zurück mit Nr. 10! Ihr ältester QSO Partner war 81. Es gab auch einige OP's die mit 30 ++ WPM antworten mussten. Aber da es bei dem Tempo nur ??? zurück gab, haben eigentlich alle schnell runter auf ~20 WPM gedreht, um ins Log zu kommen.





+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



Wo trifft man den BCC?

Irina Stieber, DL8DYL

Natürlich zuallererst in den vielen Contesten über das Jahr. Aber es ist noch etwas anderes, jemanden persönlich und in entspannter Atmosphäre zu treffen, über Ergebnisse und Vorhaben zu diskutieren, technische Phänomene zu beleuchten und sich einfach nur wohlfühlen.

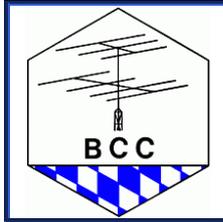
Die meisten BCCLer trifft man klassisch zum [Heilig-Drei-Königstreffen](#) am dritten Januar-Samstag in Linden bei Landshut. Dort werden die Conteste des Vorjahres ausgewertet, Pläne geschmiedet, Entscheidungen getroffen usw. Der zweite große Treffpunkt ist die [HAM Radio in Friedrichshafen](#) am letzten Juni-Wochenende. Dort sind wir immer mit einem eigenen Stand vertreten und somit zentraler Anlaufpunkt für Contester und Freunde.

Aber was ist im Rest des Jahres? Seit vielen Jahren gibt es schon die sogenannten BCC-Stammtische. Das sind lokale Treffen kleinerer Truppenteile im monatlichen Rhythmus. Der vermutlich älteste und bekannteste ist der [Münchner Stammtisch](#) jeden 3. Montag im Monat im Gasthof Erber in Fischerhäuser. Der Treffpunkt ist am Rande von München, so dass auch die Mitglieder aus den umliegenden Gemeinden leicht hinkommen. Wir haben übrigens unseren diesjährigen Sommerurlaub genutzt und diesen Stammtisch besucht. Es war eine kleine aber feine Runde – vielen Dank für die tolle Gastfreundschaft.



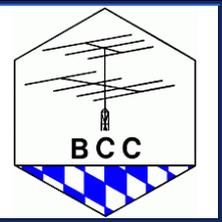
Alle zwei Jahre ist der BCC auch auf den Münchner Amateurfunktagen mit einem eigenen Stand vertreten – eine weitere Chance, BCC-Mitglieder zu treffen.

Die Mitglieder, die nicht im Zentrum des BCC wohnen, müssen jetzt nicht jedes Mal nach München fahren. Es gibt weitere Treffpunkte „vor Ort“: Die sog. Diaspora West ist an jedem ersten Dienstag in [Krefeld](#) zu finden. An diesem Tag trifft man sich auch bei [DL0AO](#). Der Stammtisch in [Nürnberg](#) macht gerade Pause – vielleicht gibt es ja wieder Interessenten – einfach bei Klaus-Dieter, DL4NN melden. Außerdem betreuen jedes Jahr BCC-Mitglieder einen extra Stand auf dem Dortmunder Amateurfunkmarkt – die Weißwürste und passenden Getränke sind sehr beliebt. Gerard, PA1TX organisiert zudem im August das BCC-Contest- und DX-Dinner bei PI4ZI- ebenfalls eine Chance, BCC-Mitglieder zu treffen.



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



Die Diaspora Ost trifft sich nicht ganz so häufig. Viele Jahre waren die Maifeier und die Weihnachtsfeier bei DF0SAX nicht nur ein Stations- sondern letztendlich auch ein kleines BCC-Treffen. Seitdem DF0SAX QRT ist, hält DP9A in Jessen die Fahnen hoch. Dort wird im August ein Sommertreffen gefeiert mit vielen lokalen Gästen und immer mehr BCC-Mitgliedern.

Es bestehen also über das Jahr viele Chancen, das ein oder andere Mitglied persönlich kennenzulernen. Man muss keine Angst haben, wenn man noch niemanden kennt: Das ändert sich ganz schnell! Und einige unserer Neumitglieder haben auch solche Treffen genutzt, um mit ihren Paten persönlich über den Beitritt zum BCC zu sprechen. Davon abgesehen kann man auch hier Strategien entwickeln, wie gemeinsam gefunkt und was verbessert werden kann. Aktuelles Thema sollte der aktuelle Stand unseres Frequent Contester Programms sein. Schließlich ist das Ziel, 80 % der Mitglieder zu aktivieren, noch in weiter Ferne....

Kleiner Hinweis: Die Termine sind oft auf der BCC-Homepage

Diaspora Ost traf sich wieder in Jessen

Andy Winter, DK4WA

Am Samstag, 17. Juli, hatte das Team von DP9A wieder zur traditionellen Sommer-Grillparty in Jessen geladen. Viele Freunde, Mitglieder der Contest-Mannschaft und Unterstützer waren der Einladung von Stationsleiter Andy, DK4WA, gefolgt.

Nach dem positiven Feedback der letzten Jahre waren wieder über 40 Gäste anwesend, darunter viele BCC'ler.

In angenehmer und lockerer Atmosphäre wurde gefachsimpelt und über Antennen, Endstufen sowie Contestergebnisse und -Regeln diskutiert. Die Station war vorführbereit und nebenbei wurden ein paar QSOs im laufenden „Pensionärs-Contest“, dem SARTG-RTTY gefahren.

Für das leibliche Wohl war natürlich bestens gesorgt. Neben ausgezeichnetem Kuchen, gab es von den YL's der Contestmannschaft selbst gefertigte Salate und leckere Steaks und die obligatorischen kommunikationsfördernden Getränke. Somit blieben keine Wünsche offen.

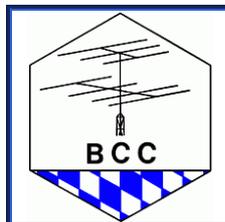
Sehr interessant waren auch die im Laufe des Abends gebotenen DX-Expeditionsberichte zu TX5K, Clipperton Island, von Andy, DL5CW, und zu H44G/H40T von Sigi, DL7DF. Sigi schilderte in seinem Vortrag, welcher unter dem Titel "DengueFieber, Erdbeben und andere Katastrophen" lief, sehr eindrucksvoll, mit welchen Schwierigkeiten das Team auf Solomon bzw. Temotu zu kämpfen hatte.

Selbst auf dem Hinflug muss deshalb Murphy schon mit an Bord gewesen sein.

Alles in allem wieder ein sehr gelungenes Treffen, das mit exzellentem Wetter belohnt wurde.

Folgende BCC-Mitglieder waren übrigens anwesend:

DK4WA, DL2JRM, DL2OE, DL5CW, DL5LYM, DL5YYM, DL6MHW, DL7ON, DL7URH, DL8WPX, DL9NDV, DM5JBN



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



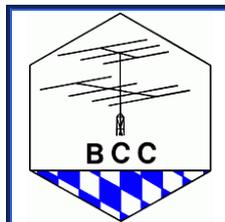
Kontest in Belgien: 24 Stunden, 0 QSOs und trotzdem gewonnen!

Christian „Chris“ Janßen DL1MGB

Wie kann denn diese Rechnung aufgehen? So werden sich manche Leser fragen, die bis jetzt immer davon ausgegangen sind, dass man zum Gewinnen auch Punkte benötigt. Keine Angst, beim Amateurfunkkontest ist es nach wie vor so. Der Kontest, an dem mein Arbeitskollege Tobi Höher und ich am WAE-CW-Wochenende in Belgien teilgenommen haben, war eigentlich gar kein Wettbewerb. Es ging auch gar nicht um Platzierungen oder Punkte, sondern um die erfolgreiche Teilnahme. Um die Teilnahme an dem 100 km langen Dodentocht-Marsch in Belgien, der in maximal 24 Stunden absolviert werden musste. Und damit das Ganze einen Sinn ergab, sammelten wir in diesem Zusammenhang Spenden für die Kinderkrebshilfe Berchtesgadener Land & Traunstein e.V.. Wem diese Zusammenfassung eines sehr bewegten Wochenendes zu knapp ist und wer diesen Beitrag besser verstehen möchte, dem darf ich die Lektüre der ausführlichen Geschichte ans Herz legen. Zu finden unter http://www.100-km.org/de/story_deutsch.pdf.

Hier im BCC-Rundbrief möchte ich vielmehr der Frage nachgehen, was meinem Kontesterherz an diesem Wochenende entgangen ist. Haben ein 24 Stunden langer Marsch und ein 24 Stunden langer Kontest so gar nichts gemeinsam? Grundsätzlich sind es erst einmal zwei sehr unterschiedliche Veranstaltungen. Beim Marsch ist man auf den Füßen, beim Kontest sitzt man auf dem Stuhl. Und damit hätten sich die groben Unterschiede auch schon erledigt. Denn betrachtet man es ein wenig genauer, dann findet man sehr viele Gemeinsamkeiten.

Es geht los mit der richtigen Vorbereitung. Genauso wie im Kontest benötigten wir beim Marschieren die passende Ausrüstung. Denkt der Kontester darüber nach, welche Antenne oder welches Funkgerät er noch beschaffen kann, mussten wir diverse Kleidungsstücke wie Funktionswäsche, Schuhe, Jacken und Mützen auf Ihre Tauglichkeit prüfen. Wir gewöhnten uns an die Funktionsweise eines Trinkrucksackes und machten uns Gedanken über die passende Nahrung während des Marsches. Und mit meinen Erfahrungen aus dem Vorjahr konnten wir gewisse Dinge besser oder zumindest nicht mehr falsch machen. Steht die Station, kann man die ersten QSOs fahren. Hat man die passende Kleidung und einen Trainingsplan, kann man mit dem Marschtraining beginnen.



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



Bei DXpeditionen sucht man in der Regel Sponsoren für die Finanzierung der Unternehmung. In unserem Fall suchten wir nach Spendern für die Kinderkrebshilfe. Und das war wahrlich kein Selbstläufer. Wir mussten ständig die Werbetrommel rühren, um bei den Leuten im Gespräch zu bleiben; einfach so lange „lästig“ sein, bis etwas rüberkommt. Wir hatten eine eigene Homepage, die über unsere Aktion informierte und über ein ODRS (Online Donation Request System) verfügte.

Dann der Termin. Eine in meinem Fall unschöne Gemeinsamkeit war, dass der Dodentocht-Marsch am zweiten Freitag im August stattfindet; der WAE CW am zweiten vollständigen Wochenende im August. Aus diesen Randbedingungen ergab sich heuer sowie in 25 von 30 Jahren im 20. Jahrhundert eine Marsch-Kontest-Terminkollision (ich bin mir aber sehr sicher, dass dieses Problem nur sehr wenig Kontester betroffen hat).

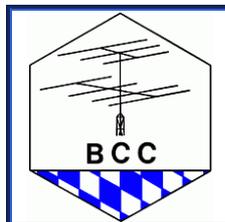
Sind die Vorbereitungen abgeschlossen, geht es zum Veranstaltungsort. Ähnlich wie die Fahrt nach Goch zu DR1A dauert die Fahrt von Rosenheim nach Bornem in Belgien auch gefühlt einen ganzen Tag. Ebenso ist das Auto bis oben hin voll. Gut, in Goch zelte ich nie und benötige deswegen das ganze Camping-Equipment nicht. Aber transportiert werden muss ja immer irgendetwas.

In Belgien angekommen, machte sich sofort Fieldday-Atmosphäre breit. Zelt-Aufbau auf dem Campingplatz, Gas-Kocher, keinen festen Stromanschluss. Nur die bereit gestellten WCs und Duschen weichen ein wenig von einer standardmäßigen Fieldday-Ausstattung ab. Aber man muss sich wie beim Fieldday anmelden. Und es gibt Kontrollen während der Veranstaltung (Zeitmesspunkte an den Verpflegungsstationen).

Wie im richtigen Kontestleben kann man nicht wirklich vorschlafen. Es ist noch taghell, die Temperaturen über 20 °C, man ist aufgeregt. Als richtiger Kontester weiß man aber, dass 24 Stunden wach bleiben kein großes Problem darstellt.

Was die Veranstaltungszeit anging war der Dodentocht wie ein Kontest in den USA, der um 0000z beginnt. Es ging abends los und die Nacht dauerte gefühlt ewig lang; dafür war am nächsten Abend schon entsprechend früh Schluss und nicht erst nach Mitternacht wie in Europa.

Wenn, so wie heuer, über 11.000 Teilnehmer in einem Massenstart auf die Strecke geschickt werden, dann kann das schon zu einem Gedränge führen. Mit Ziehharmonika-Effekt bewegte sich die Menge durch die engen Gassen. War man nicht von Anfang an vorne dabei, dauerte es mindestens eine Stunde, bis man sein eigenes Tempo gehen kann, ohne jemandem auf die Füße zu latschen oder von hinten überrannt zu werden. Ach, wie vertraut



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



kommt einem das vor, wenn man bei Kontestbeginn auf 7065 kHz mit einem Dipol und 100 Watt CQ ruft.

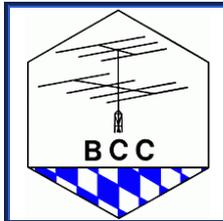
Die ersten Stunden des Dodentochts wurden von zahlreichen Partys begleitet, die entlang der Strecke veranstaltet wurden. Hätten wir nicht den eisernen Willen gehabt, die 100 km zu absolvieren, wir wären hier hängenbleiben und hätten mitgefeiert. Das erinnerte mich an etliche Multi-Op-Aktivitäten, bei denen man vor Kontestbeginn gemütlich zusammensitzt, und keiner mag so richtig anfangen zu funken.

Wie beim Kontest ist auch beim Marsch die richtige Auswahl und Menge der Nahrung entscheidend für das Wohlergehen des eigenen Körpers. Die Art der Nahrung ähnelt sich sehr (Kohlehydrate, Obst, Wasser, ab und zu Kaffee oder Tee). Einzig die Menge unterscheidet sich grundlegend aufgrund des hohen Energieverbrauches bei einem Marsch. Nach den 100 km hatte ich ca. 22.000 kcal verbrannt. Das entspricht umgerechnet etwa dem Energieverbrauch einer 100 Watt-Station in einem 24-Stunden-Kontest!

Wer kennt das nicht? Nimmt man an einem Kontest von zuhause aus teil und hat gerade einen tollen Run auf 15m, sorgen Familie, Telefon oder Türklingel (oder alles zusammen) dafür, dass man abgelenkt wird. Oder wenn es auf den Bändern nicht so läuft, dann lenkt man sich selber mit Dusche, WC, Fernseher oder Kühlschrank bzw. Weinkeller (oder mit allem zusammen) ab. Mit Ablenkungen hatten wir beim Dodentocht ebenfalls zu kämpfen. Drückende Blasen, schmerzende Gliedmaßen, zahlreiche Partys und Bierstände oder die Möglichkeit, einfach an jeder Verpflegungsstation aufzuhören und sich zum Start zurückfahren zu lassen machten es uns nicht einfach, uns auf das eigentliche Ziel zu konzentrieren.

Erfährt man während eines Kontests das Zwischenergebnis eines direkten Konkurrenten, und hat dieser auch noch einen gewaltigen Vorsprung, dann ist das wie eine Ansammlung an Blasen an den Fußsohlen. Es tut erst einmal richtig weh, aber nach entsprechender Behandlung und Ausblenden der Schmerzen muss es wieder weiter gehen.

Wenn man einen Kontest halbwegs ernsthaft mitmacht, dann benötigt man Ziele. Das eigene Ergebnis oder das der Konkurrenz aus dem letzten Jahr wird oft auf Papier oder im Logging-Programm dargestellt und man hat immer einen Anhaltspunkt, wo man steht und wo man ungefähr rauskommt. Ein ähnliches „objective file“ hatte ich mir vor dem Marsch zurechtgeschnitzt, welches mir unterwegs die Information lieferte, wann ich wo mit welcher Geschwindigkeit sein musste, um die 100 km in den vorgegebenen 24 Stunden zu erreichen.



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



Das war besonders gegen Schluss hin sehr hilfreich, als das Ablesen einer Tabelle einfacher war als Kopfrechnen.

Am Ende gilt in beiden Fällen: Nicht aufgeben, wenn man sich ein Ziel gesteckt hat. Auch wenn es noch so sehr weh tut. Und ein aus dem Kontestbereich bekanntes Zitat von DK2OY hat auch beim Marsch seine Gültigkeit: „*Das Schwächste am Dodentocht darf nicht der Teilnehmer selbst sein!*“ Denn: „*Der Schmerz geht, der Stolz bleibt!*“

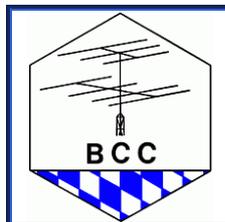
Und wer hat denn jetzt gewonnen? Mein Kollege und ich jede Menge an Erfahrung, die Spender das Gefühl, etwas Gutes getan zu haben, und nicht zuletzt die Kinderkrebshilfe. Ihr konnten wir nach unserer Aktion 12.450 Euro übergeben. Davon kamen alleine von den Funkamateuren (welche zum größten Teil BCC-Mitglieder sind) über 5.000 Euro!

„Und, nächstes Jahr wieder so eine Aktion?“ Das Training, die Spendensammelaktion und der Marsch selber haben bei mir solche Eindrücke hinterlassen, dass ich diese Frage nicht mit einem eindeutigen JA oder NEIN beantworten kann.

Auf alle Fälle vielen Dank für Eure Unterstützung!



Zielfoto: „Chris“ Janssen, DL1MGB und Tobi Höher



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



BCC-Dinner 2013 in Friedrichshafen

Luise Ostheimer, DL2MLU

Nach einem Jahr Pause, gab es heuer wieder das allseits beliebte BCC-Dinner. Mit neuem Standort (Graf Zeppelin Haus), neuem Wirt (Cateringunternehmen Foehr) und trotz höheren Preisen, war es komplett ausverkauft.

Mit 272 Gästen, wovon 210 das verbilligte Angebot über Internet angenommen haben, platzte der neue Raum förmlich aus allen Nähten. Gäste die ein bisschen später kamen, konnten nur mit viel Mühe gemeinsam an einem Tisch Platz finden.

Eine außergewöhnliche Aktion ergab sich, nachdem K1DG kurz die WRTC-Aktivitäten vorgestellt hatte: Drei nette YL's erklärten sich spontan bereit, Spenden einzusammeln. Die Anwesenden ließen sich auch nicht lumpen und so konnte diese tolle Veranstaltung mit 1.698,26 \$ zusätzlich unterstützt werden. Meist wurden natürlich EURO's geben, aber auch andere Währungen fanden sich in den Töpfen - was bei Contestern aus 33 Ländern eigentlich auch nicht verwunderlich ist.

Für das nächste Jahr, haben wir nun schon mal den größeren Raum (400 Plätze) reserviert und wir hoffen nun, dass das Interesse genauso groß und das Essen genauso gut ist wie in diesem Jahr.

Das Organisationsteam würde sich sehr darüber freuen, wenn zukünftig alle Ihre persönliche Eintrittskarte (ist Aufkleber) gut sichtbar tragen. Dies hilft sowohl dem Personal als auch den Gesprächspartnern.

Technik

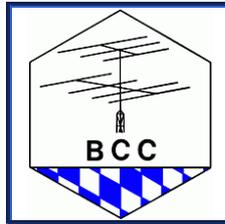
"Close In Dynamik Range" oder: Wie viel Roofing braucht der Contester?

Matthias Jelen, DK4YJ

In den letzten zehn Jahren tauchen bei allen Transceiver-Herstellern immer die Schlagworte "schaltbare schmale Roofing-Filter" und "Close-In-IMD" auf. Für ältere Radios werden schmale Roofing-Filter zum Nachrüsten angeboten. Zeit, sich mal etwas näher mit der Materie zu beschäftigen und den Nutzen kritisch zu hinterfragen.

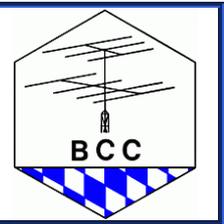
Was sind überhaupt "Roofing Filter"?

Der erste Mischer eines RX ist die kritische Stelle - dieser muss sehr großsignalfest ausgelegt sein, da er das Summensignal des kompletten Bands auf einen Schlag abbekommt. Auf der ersten ZF wird jetzt zum ersten Mal schmalbandig gefiltert, um alle nachfolgenden Stufen zu entlasten. Dieses Filter wird "Roofing Filter" genannt und muss zwangsläufig mindestens die Bandbreite der Filter auf den nachfolgenden ZFs haben.



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



Klassisch wurde dieses Filter so breit gewählt, dass alle Betriebsarten und Bandbreiten "durchpassen", also mindestens 15 kHz, um FM zu ermöglichen.

Was ist der "Intermodulationsfreie Dynamikbereich" und wie wird er bestimmt?

Der IMDR ist der Pegelbereich, in dem ein Signal hörbar ist, zwei oder mehr Signale dieser Stärke aber noch keinerlei hörbare Intermodulationsprodukte erzeugen.

Zur Bestimmung des intermodulationsfreien Dynamikbereichs dritter Ordnung (IMDR3) geht man nun wie folgt vor:

Zuerst wird die Grenzempfindlichkeit des Empfängers bestimmt. Dazu wird die NF-Rauschleistung am Kopfhöreranschluss ohne Eingangssignal gemessen und anschließend der Signalpegel am Eingang so lange erhöht, bis die Rauschleistung um 3 dB angestiegen ist. Das beobachtete Signal und das Rauschen haben dann die gleiche Leistung. Diese Eingangsleistung wird "Minimum Discernible Signal" (MDS) genannt, auch wenn der geübte CW-OP deutlich kleinere Signale schon aufnehmen kann (In der Grafik das blaue Signal). Dieser Wert ist natürlich von der eingestellten Bandbreite abhängig - bei idealen Filtern sinkt das MDS um 3dB, wenn die Filterbandbreite halbiert wird.

Anschließend werden zwei Signale neben der Empfangsfrequenz in den RX eingespeist, und zwar so, dass das erwartete Intermodulationsprodukt genau auf der Eingangsfrequenz liegt (In der Grafik 1 die beiden roten Signale). Der Abstand dieser beiden Signale ist frei wählbar. Jetzt wird die Leistung dieser beiden Signale so lange erhöht, bis das IM3-Produkt hörbar wird und die gleiche NF-Leistung wie beim MDS erreicht wird. Jetzt haben also IM3-Produkt und Rauschen die gleiche Leistung.

Der Abstand der Leistung, die hierfür nötig ist (P_{im}) zum MDS ist jetzt der "intermodulationsfreie Dynamikbereich dritter Ordnung". Ein Zahlenbeispiel mit typischen Werten eines AFU-Transceivers:

MDS bei 500 Hz Bandbreite: = -133 dBm

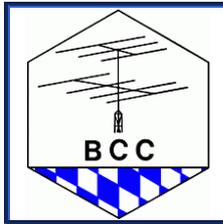
P_{im} = -34 dBm

$IMDR3 = P_{im} - MDS = -34 - (-133) = 99$ dB

Was hat das jetzt mit "Roofing Filtern" zu tun?

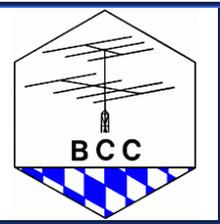
Jahrelang war es bei der ARRL Usus, für diese Messung einen Abstand von 20 kHz zu verwenden. Damit liegt man bei den meisten Transceivern außerhalb des Roofing Filters, es tragen also (fast) nur Schaltungsteile bis zu diesem Filter zu den Intermodulationsprodukten bei.

Verringert man jetzt den Abstand der beiden Signale, so kommt man irgendwann in den Bereich, in dem beide Signale innerhalb des Roofing Filters liegen. Hier wird man in der Regel feststellen, dass der IMDR3 deutlich kleiner ist, da jetzt auch weiter hinten liegende Schaltungsteile, die meist deutlich weniger Großsignalfest sind, zu den IM-Produkten beitragen.



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



Jetzt ist es auf einem voll belegten Band nicht direkt realistisch davon auszugehen, dass sich alle potenziell störenden Signale mindestens 10 kHz von der eigenen Frequenz entfernt befinden. In einem ordentlichen Contest werden in diesem Bereich 20 oder mehr CW-Signale sein. Spätestens, seitdem ON4UN in seinem Low-Band-DXing intensiv auf dieses Problem hingewiesen hat, haben sich die Transceiverhersteller dieses Problems angenommen und machen die Bandbreite dieses ersten Filters wählbar bzw. bieten optionale schmale Filter an.

Um die Wirkung dieser Filter entsprechend nachzuweisen, wird jetzt also in den Labortests auch mit geringeren Abständen als 20 kHz gemessen, Messungen bis 2 kHz Abstand sind die Regel. Der Wert bei 2 kHz wird jetzt gerne als "Close-In-IMDR3" bezeichnet und es wird uns souffliert, dass dieser Wert für den Contester extrem wichtig sei, da dieser sich ja gerne auf dicht besetzten Bändern tummelt.

Versucht man jetzt, eine solche Messung mit Hausmitteln nachzuvollziehen, wird man vermutlich erstmal keinen Erfolg haben. Was passiert: Wenn man den Pegel der beiden Signale erhöht, wird die Rauschleistung viele dB ansteigen, bevor man überhaupt einen diskreten Ton hören kann. Schaltet man das weiter von der RX-Frequenz entfernte Signal ab, bleibt dieser Rauschanstieg bestehen. Was wir hier sehen, ist also keine Intermodulation, sondern ein anderer Effekt, der uns das Empfangsvergnügen trübt: Reziprokes Mischen

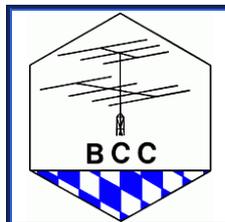
Reziprokes Mischen & Phasenrauschen

Leider ist das Signal unseres LOs nicht ideal - im Frequenzbereich ist es keine unendlich dünne Nadel, sondern hat einen deutlichen Rauschberg am Fuß, der mit steigendem Abstand von der Trägerfrequenz abklingt. Wie groß dieser Rauschberg ist und wie schnell er abklingt, hängt primär vom Design des Synthesizers und der Frequenz des LOs ab. Geräte mit niedriger erster ZF und damit niedriger LO1-Frequenz wie der K3 oder der TS-590 auf den unteren Bändern haben es da prinzipbedingt natürlich einfacher.

Gemessen wird diese Leistung in dBc/Hz, das heißt, die Leistung relativ zum Träger (dBc=dB Carrier) normiert auf 1 Hz Bandbreite. Die Angabe eines solchen Werts macht nur Sinn, wenn man dazu auch den Frequenzabstand vom Träger angibt. Bild 2 zeigt einen Phasenrauschplot eines K3 auf 20m.

Wird dieser Rauschsockel mit einem Signal gemischt, welches neben der eingestellten Empfangsfrequenz liegt, dann führt das zu dem beobachteten Rauschanstieg auf der NF. Dieser Effekt wird reziprokes Mischen genannt. Bild 3 soll diesen Vorgang verdeutlichen: Der Bereich des Rauschsockels (in der Grafik grau) mit der Breite des ZF-Filters, der den gleichen Abstand vom Träger wie das Nutzsignal- vom Störsignal hat, wird "ausgestanzt" und in unser Passband gemischt. Dort überlagert es unter Umständen ein schwaches Nutzsignal.

Messen kann man diesen Effekt, indem man ein Signal neben der Empfangsfrequenz so lange erhöht, bis der Rauschanstieg mal wieder 3 dB beträgt. In den ARRL-Tests finden sich Werte für "Reciprocal Mixing" bei 500 Hz Bandbreite für 2 kHz, 5 kHz und 20 kHz. Die Schwierigkeit dabei: Man braucht Signalgeneratoren, deren Phasenrauschen deutlich besser



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



als das des vermessenen Transceivers ist, und das sprengt das Budget der meisten Hobby-Messtechniker deutlich.

Zurück zu unserem Close-In-IMD: Bevor also das IM3-Produkt aus dem Rauschen kommt, wird durch reziprokes Mischen erstmal das Rauschen kräftig ansteigen. Früher haben solche Messwerte bei der ARRL ein * bekommen, und im kleingedruckten war dann zu lesen, der Wert sei "Noise Limited" gewesen. Durch die verbesserten IMDR3s der Empfänger trat dieser Fall immer öfter ein, so dass die ARRL nun einen FFT-Audio-Analyzer verwendet, mit dessen extrem schmalbandiger Analyse das Rauschen vom IM3-Produkt getrennt werden kann. Diese Messung ist technisch zwar völlig korrekt, für die Praxis allerdings nicht unbedingt relevant. Bevor man sich also bei der TRX-Wahl auf ein Modell mit gigantischem IMDR3 einschießt, sollte man auch mal einen Blick auf die Werte für Reciprocal Mixing werfen, die meist an deutlich weniger prominenter Stelle aufgeführt sind.

Aus Interesse habe ich das mal an meinem neuen IC-7410 nachgemessen, den der Vorbesitzer dankenswerter Weise schon mit den optionalen Roofing-Filtern (3 kHz und 6 kHz) nachgerüstet hat - siehe Bild 4.

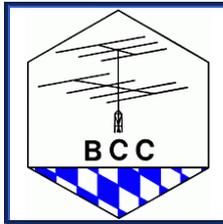
Die blaue Kurve zeigt den Dynamikbereich an, den das reziproke Mischen übrig lässt. Die drei anderen Kurven zeigen den IMDR3 mit den unterschiedlichen Roofing-Filtern. Erwartungsgemäß wirken die Roofing-Filter bei kleinen Abständen zum Träger, erfüllen also ihren Zweck gut. Allerdings ist der IMDR3 bei Abständen von < 20 kHz vom Träger nicht durch die IM-Produkte begrenzt! Der 7410 ist mit seinem relativ schlechten Synthesizer sicherlich ein extremes Beispiel, allerdings ist diese Tendenz bei fast allen Transceivern zu sehen, wenn man die ARRL Lab-Reports ansieht.

Die TX-Signale

Einen sehr wichtigen Aspekt habe ich bislang ganz bewusst ignoriert: Die Signale auf dem Band werden von Amateur-Transceivern generiert, nicht von High-End-Messgeräten. Selbst wenn ich mir nun einen Empfänger kaufe, der sowohl von der Großsignalfestigkeit als auch vom Phasenrauschen her keinerlei Probleme mit den S9+60dB CW-Signalen 500 Hz neben meiner Frequenz hat, so wird mir das wenig helfen, da ich dann durch Tastclicks und das Phasenrauschen dieses Signals gestört werde - dagegen kann man nichts unternehmen. In SSB ist die Situation noch viel dramatischer: Die Sender-Intermodulation wird um Größenordnungen schlechter sein als die Störungen, die ich in meinem Empfänger erzeuge.

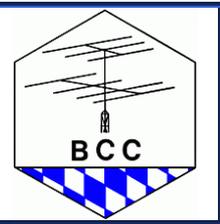
Fazit

Ich hoffe, mit dem Vorhergehendem gezeigt zu haben, dass die Qualität eines Empfängers nicht von einigen wenigen Eigenschaften abhängt und sich auch nicht auf eine handvoll Zahlen in einer Tabelle reduzieren lässt. Insbesondere ist das Streben um immer noch höheren IP3 noch näher an der Empfangsfrequenz und die damit verbundene Roofing-Filter-Schlacht nicht zielführend. Durch die vermehrte Aufmerksamkeit, die in den letzten Jahren auf Großsignalfestigkeit gelegt wurde, sind eigentlich alle aktuellen Geräte der mittleren und oberen Preisklasse in dieser Hinsicht mehr als gut genug - meist so gut, dass diese Werte in



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



der Praxis überhaupt nicht ausgenutzt werden können, da andere Störeffekte dominieren. Bei der Auswahl sollte man sich also eher von der Bedienung und den Features, die man persönlich benötigt, leiten lassen als von Zahlenwerten in den diversen Tabellenwerken.

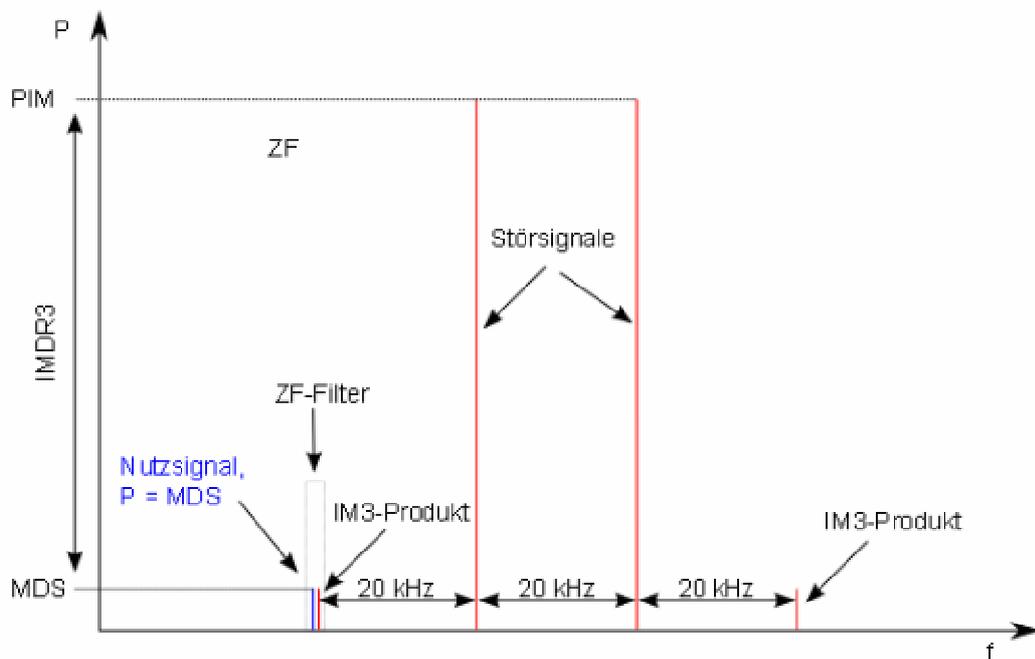
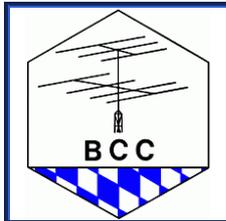


Bild 1.

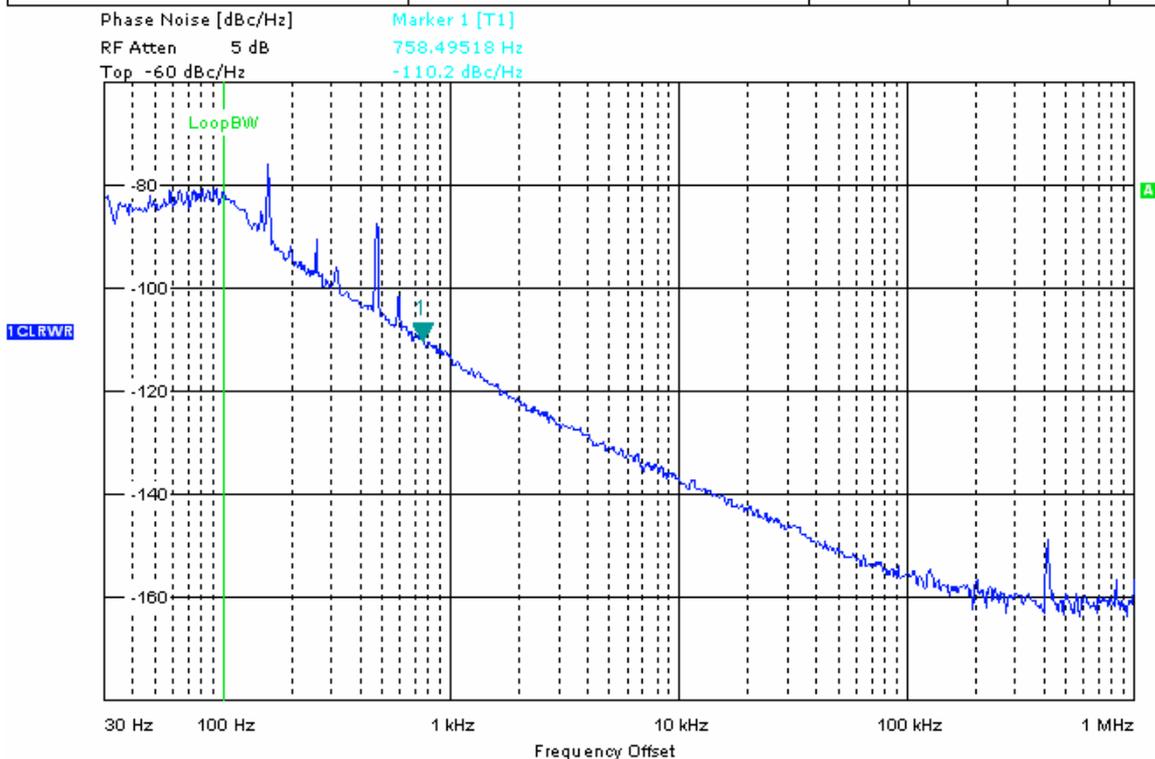


+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



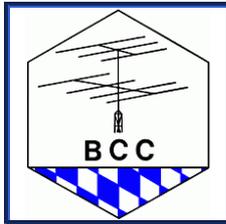
R&S FSUP Signal Source Analyzer		LOCKED			
Settings		Residual Noise [T1]		Phase Detector +30 dB	
Signal Frequency:	22.483204 MHz	Evaluation from	30 Hz to 1 MHz		
Signal Level:	2.67 dBm	Residual PM	0.068 °		
Cross Corr. Mode	Harmonic 10	Residual FM	8.167 Hz		
Internal Ref Tuned	Internal Phase Det	RMS Jitter	8.4347 ps		



Running ...

Date: 29.JAN.2008 16:38:16

Bild 2.



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013

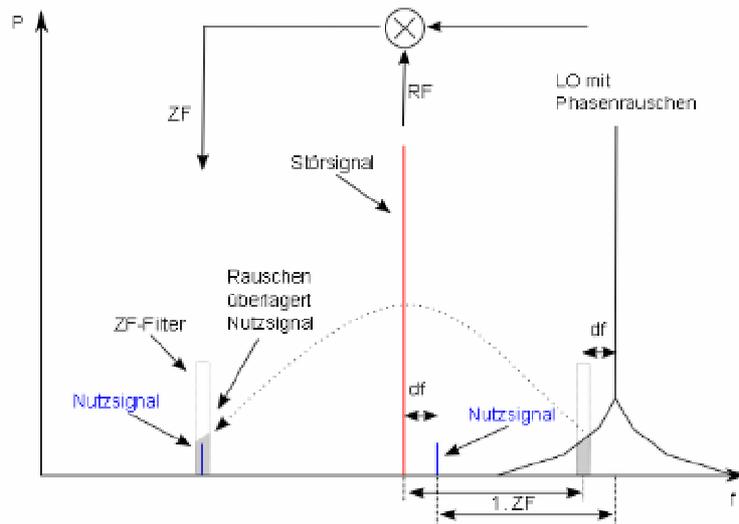
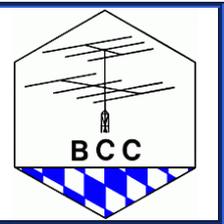


Bild 3.

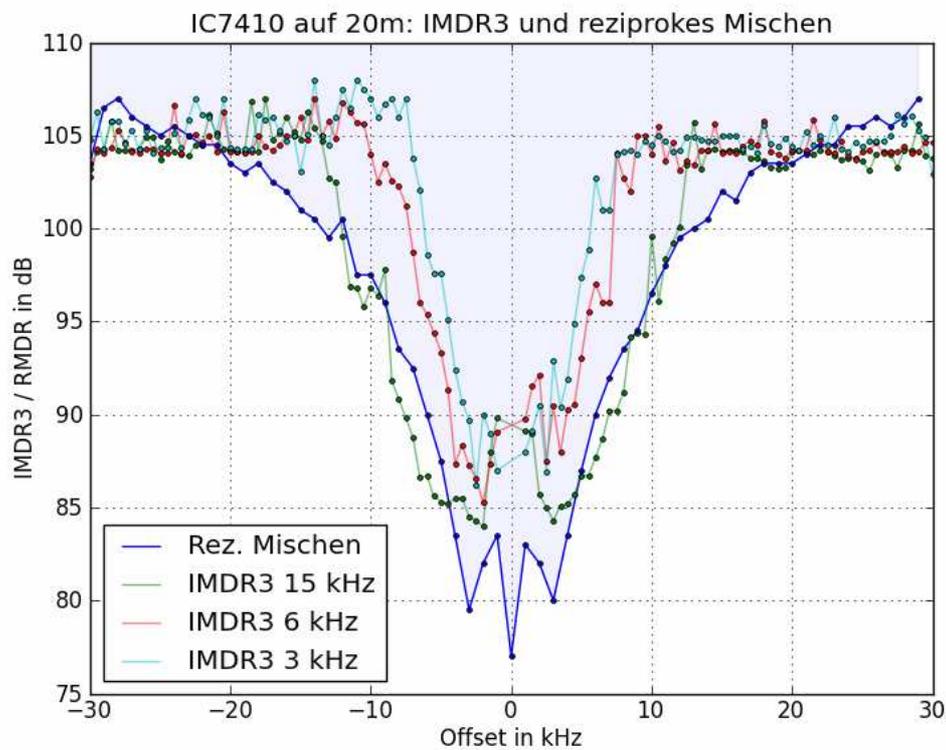
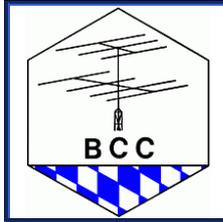
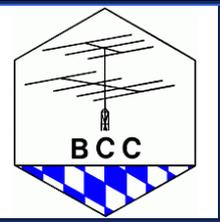


Bild 4.



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



BCC – Mitglieder

Neue Mitglieder

Irina Stieber, DL8DYL

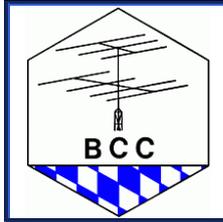
Traditionell brachte auch in diesem Jahr die HAM Radio in Friedrichshafen einige neue Mitglieder.

Nachdem Mat, DJ2HD zum BCC-Buffer in Friedrichshafen bereits als "associated member" begrüßt wurde, ist er nun auch "richtiges" Mitglied mit zwei Paten. Mat wohnt in Neulingen, zwischen Karlsruhe und Stuttgart und gehört zum Radioclub Karlsruhe A07. Auf den Bändern ist er unter seinem eigenen Rufzeichen von zu Hause, aber auch mit DR2W auf Kurzwelle sowie DR9A auf UKW erfolgreich unterwegs. Neben dem Contesten gehört seine große Liebe den DXpeditionen - besonders stolz ist er auf seine Teilnahme bei TX5K. Am liebsten funkt Mat auf 40m in SSB im ARRL und CQWW - aber egal wo, Hauptsache es funkt.... Mat möchte mit den BCC-Mitgliedern in Erfahrungsaustausch treten, an den Punkten für die Clubwertungen mitarbeiten und gemeinsam auf DXpeditionen gehen.

Unser zweites Neumitglied Andreas, DK6AH, kommt auch aus dem Distrikt Baden, gehört aber zu A24. Zu dem OV gehört die Contest-Station DM0B SG Stern Rastatt, von der einige OPs bereits Mitglied sind. Mit Andreas kommt ein Mitglied aus dem Hintergrund dazu. Andreas unterstützt die Station intensiv beim Aufbau und Erhalt, funkt aber in den Contesten trotzdem lieber als Single-Op von zu Hause. Er kann dort von 80m bis 23 cm in SSB und den Digi-Modes aktiv werden. CW soll noch dazu kommen. Bis dahin ist er am liebsten auf 20m in SSB in jedem großen Contest dabei. Dabei hat Andreas immer ein Auge auf seinen Länderstand, der mit aktuell 186 noch einiges offen hat. Auch in der Zukunft will Andreas die Teamarbeit an "seiner" Clubstation nicht missen, aber die Punkte für den BCC mit noch mehr Spaß an der Sache zu Hause erarbeiten.....

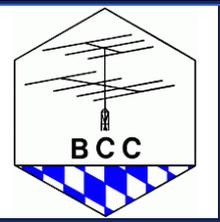
Peter, DB6JG ist ebenfalls eher ein Macher im Hintergrund einer Clubstation. Vermutlich wissen gar nicht so viele, dass er quasi die gute Seele von DR1A ist. Auf seinem Bauernhof wurde diese Conteststation aufgebaut. Peter unterstützt die Mitglieder vor allem bei den Aufbau von Masten und Antennen durch viele handwerklichen Arbeiten, aber auch bei dem Innenausbau der Station. Peter funkt am liebsten in SSB, jedoch bisher eher sporadisch und mit nur wenigen QSOs in den Contesten. Das will er in Zukunft ändern und sich hier mehr einbringen. Aber sein vorrangiges Ziel ist erst einmal der weitere Ausbau der Station, um auch in Zukunft erfolgreich im M/M-Geschäft dabei zu sein.

Nick, DL5XJ aus Wattenbek in Schleswig Holstein ist ebenfalls durch die Mitarbeit an einer "BCC-Station" zu uns gekommen. Wenn Nick nicht gerade von zu Hause im Contest unterwegs ist, funkt er bei DL0CS. Im Gegensatz zu allen Vorgängern dieser Vorstellung ist seine Lieblingsbetriebsart CW - egal auf welchem Band. Seine Liste der Lieblingsconteste könnte auch fast ein Auszug aus dem Frequent-Contester-Programm sein, hier steht er übrigens aktuell mit 3,9 Mio Punkten schon sehr gut da. Damit dürfte sein Ziel, die 5 Mio zu schaffen, eigentlich kein Problem mehr sein...



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



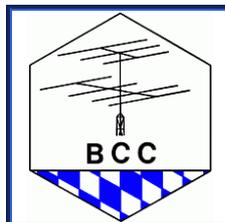
Auch Oli, DH8BQA zählt viele große Conteste zu seinen Lieblingen, derzeit ist er dort in CW und SSB dabei, wobei sein liebstes KW-Band 10m ist. Darüberhinaus trifft man Oli aber auch oft auf 6m und 2m, hier hat er einige erfolgreiche Meteor-Scatter-Expeditionen ins Baltikum. Oli wohnt derzeit in Köln, fährt aber zum Funken meistens in seine alte Heimat nach Schwedt und ist mit der Truppe um DM0Y aktiv. Oli möchte uns auch in Zukunft mit technischen Lösungen unterstützen, die Punkte für die Clubwertungen sollen dazukommen.

Mit Zoli, HA1AG begrüßen wir einen absoluten CW-Liebhaber und unseren dritten Ungarn in den Reihen des BCC. Er ist seit 1987 qrv und wohnt in Gyor im Nordosten von Ungarn. Zoli war mit Mitgliedern in Multi-Op-Contesten weltweit erfolgreich und ist mit einigen schon viele Jahre eng befreundet. Die PileUp-Wettkämpfe (CW) am Stand in Friedrichshafen haben ihn schon immer fasziniert - beim nächsten Mal will er endlich DL6FBL und DJ5MW schlagen. Mal schauen, ob das als BCC-Mitglied einfacher wird.... Auf alle Fälle will Zoli den Club und seine Mitglieder beim Contesten im Rahmen seiner Möglichkeiten aktiv unterstützen.

Auch bei Andy, KU7T sind enge Kontakte zu BCC-Mitgliedern ausschlaggebend gewesen, dem BCC aktiv beizutreten. Andy wohnt mit seiner Familie in North Bend bei Seattle, seine ersten Contestaktivitäten stammen aber aus den späten 80ern bei DP9A in Jessen. Andy ist stolz, seit 2012 an einem größeren Standort in Berglage eine gute KW-Station aufbauen zu können. Aktuell kann er von 40 bis 10 in allen Betriebsarten funken, 80m und 160m sollen noch mittels Drahtantennen dazu kommen, hohe Abspannpunkte an Bäumen gibt es genügend. Andy ist meistens in seiner Lieblingsbetriebsart CW unterwegs, das Lieblingsband ist 15m. Große Conteste funkt er bei W7VJ mit (ebenfalls BCC-Mitglied). In Zukunft hofft er aber, mit seinen beiden Töchtern kleinere M/S-Aktionen auf die Beine stellen zu können. Die 10jährige hat schon einige Mal in SSB-Contesten ausgeholfen. Wir dürfen gespannt sein, was in Zukunft so alles aus W7 zu hören sein wird, über Technik und Antennen zur Verbesserung der Station möchte sich Andy gern in Zukunft mit den BCC-Mitgliedern austauschen - hier ist ja fast jeder Kontakt mit einem Mitglied ein DX-QSO. Wir drücken außerdem die Daumen, dass er die Frequent Contester-Wertung schafft, ein Anfang ist ja bereits getan....

Zum Schluss freue ich mich, mit Tim, K3LR ein sehr bekanntes Mitglied der Contest-Gemeinschaft im BCC begrüßen zu können. Tim hat zusammen mit vielen OPs an seiner M/M-Station im Pennsylvania schon viele QSOs mit uns gefahren, einige Mitglieder waren bereits bei ihm. Die guten Ergebnisse des BCC sind Tim natürlich schon lange bekannt. Bei seinem Besuch auf der HAM Radio in Friedrichshafen konnte Tim dieses Jahr viele persönliche Kontakte knüpfen, die ihn letztendlich davon überzeugten, Mitglied zu werden. Tim ist sehr dankbar, durch seine Contestmentoren in früher Jugend die Chance bekommen zu haben, an großen Stationen zu funken und contesten zu lernen. Er ist stolz auf gute Contestergebnisse, aber viel mehr freut er sich, wenn er unerfahrene neue Contester unterstützen kann, sie bei ihm lernen und Spaß haben. Damit möchte er auch den BCC unterstützen und auch BCC-Mitgliedern mit Rat und Tat zur Seite stehen, mit ihnen gemeinsam Spaß und Erfolg haben, Freundschaften pflegen.

Bei K3LR wird auf allen Contest-KW-Bändern in CW und SSB gefunkt, in Zukunft möchte Tim aber auch in RTTY aktiv werden. Seine Leidenschaft gilt jedoch 160m CW sowie 80m SSB - am allerliebsten in den CQWW-Conteste.



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



Ich begrüße alle Neumitglieder sehr herzlich in den Reihen des BCC und hoffe, dass mit dieser tatkräftigen Unterstützung die Gemeinschaft des BCC neue Anstöße bekommt.

Hinweis: Da immer wieder Fragen bzgl. der aktuellen Patenregelung in Bezug auf den Frequent Contester auftauchen, hier noch einmal eine Zusammenfassung:

Die Regelung wurde nach umfangreicher Diskussion auf dem diesjährigen Treffen in Linden dahingehend verbessert, dass ein Paten nicht unbedingt ein Frequent Contester sein muss. Dafür soll aber sein Patenkind im Eintrittsjahr die 5 Mio Punkte "erfunken" bzw. es wird dann Mitglied, wenn es die 5 Mio geschafft hat. Damit wird das Clubziel (erfolgreich in den Clubwertungen zu sein) weiterhin unterstützt. Aber auch die Leute aus dem Hintergrund (Techniker, "Funktionäre" und anders engagierte Mitglieder) können als Paten auftreten oder Mitglieder werden.

Kurz gesagt: Entweder die Paten oder die Patenkinder sollten in den Contesten aktiv sein.

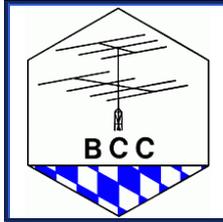
Clubwertung

Stand Frequent Contester nach 9 Wertungscontesten

von Irina, DL8DYL

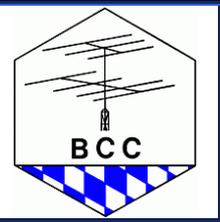
Da der WAE SSB sowie der CQWW RTTY mit ihren Einsendeschlüssen inzwischen sehr nah beieinander liegen, betrachten wir an dieser Stelle auch gleich beide zusammen. Der WAE brachte in diesem Jahr Dank guter Bedingungen erstaunlich viele Punkte sowie sieben neue Aktivisten. Der CQWWRTTY erfreut sich immer größerer Beliebtheit und war ebenfalls Dank interessanter Highbandöffnungen ergiebig. Viele Teams nutzten die Chance zum angenehmen Zusammenfunken, bleibt doch hier mehr Zeit, ob ein paar Worte zu wechseln, da der Lärmpegel angenehm niedrig ist und auch die Kopfhörer nicht immer notwendig sind. Auch hier konnten wir noch einen Teilnehmerzuwachs verzeichnen, so dass inzwischen 217 Mitglieder im Frequent Contester 2013 aktiv waren. Die Quote von 60 % entspricht dem Endstand vom Vorjahr. Aber das ist ja dieses Jahr eigentlich nicht unser Ziel. Wir wollen viel mehr erreichen: 80 % der Mitglieder sollen mindestens einmal zu Taste, Mikro oder Tastatur gegriffen haben. Ist das Ziel noch zu schaffen? Es müssten noch mindestens 72 Mitglieder aktiviert werden! Oder hat vielleicht eines unserer Neumitglieder bereits Punkte für den BCC eingereicht und wir wissen es nur nicht? Haben wir eine Meldung übersehen? Das ist nicht böse gemeint - bitte einfach nochmal an Manfred, DK2OY oder Helmut, DK6WL melden. Danke!

Einige bisher noch nicht aktive Mitglieder haben sich für die restlichen Conteste viel vorgenommen: KC1XX will zum CQWWSSB mit umgebauter Station in M/2 aktiv werden. DL5CW will alle fehlenden Punkte in den beiden CQ-Contesten wieder reinholen. Auch in den letzten Jahren hatten wir "Spätstarter": OZ1XJ, DL2MWB, DG4NDV und DJ0QN sind erst im CQWWSSB aktiv geworden. Während DF3CB, DF4SA, DK2GZ, DL1HCM, DL4RDJ, DL5MX und F5NGA erst im CW-Teil erstmalig mitgemacht haben. Ich zähle auch in diesem Jahr auf Euch!



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



Aber was ist mit DC2YY - er war letztes Jahr sogar Frequent Contester! Auch DF2RG, DG3FK, DL9NDS, OE9MON und OK1FCJ hatte im Vorjahr mehr als 5 Mio Punkte. Ich hoffe, dass ist auch Ansporn für dieses Jahr!

72 Mitglieder sollen noch aktiv werden. Wie soll das gehen? Eigentlich ganz einfach: Ihr müsstet nur am 26./27. Oktober oder 9./10. November oder 23./24. November Eure Station einschalten. Ihr könnt in SSB, RTTY oder CW funken. Es müssen keine ganzen Wochenenden sein, aber mit ein oder zwei Stunden an der Station dürfte die Familie nicht leiden und 100 QSOs sind schnell gearbeitet. Vielleicht darf man ja doch noch etwas länger funken? Oder nach dem Familienausflug nochmal an die Kiste? Man braucht keine Highpowerstation mit vielen Beams, auch ein mehrfach gewinkelter Dipol bringt Signale...

Einige Mitglieder habe ich bereits genannt, bei denen ich guter Hoffnung bin, dass sie wieder mit dabei sind. Was ist mit Euch:

A45XR, DB7MA, DC1RJJ, DC2KN, DC2ZL, DC3HB, DC4RU, DC6RN, DC8QT, DF1LK, DF2MM, DF2PH, DF3TJ, DF4RD, DF4TD, DF9TS, DF9XV, DG0ZB, DG2NMF, DH1NFL, DH1NHI, DH2WQ, DH3MAY, DH5MFD, DH8BQA, DJ1AT, DJ2GM, DJ2HD, DJ3NY, DJ3TF, DJ5MN, DJ5MY, DJ5RE, DJ6RN, DJ7HH, DJ8QP, DJ9NMH, DK1AF, DK1GO, DK1TR, DK1WU, DK2BL, DK2ZZ, DK3HV, DK3QJ, DK5PD, DK5TT, DK6NP, DK6QX, DK6UZ, DK8MZ, DK8NT, DK9OV, DL1GNM, DL1HCM, DL1VDL, DL1XX, DL2AA, DL2DBF, DL2LAR, DL2MIJ, DL2NBU, DL2OAP, DL2PR, DL2RDT, DL2SKY, DL2ZAV, DL3NCI, DL3NCS, DL3RY, DL4FAY, DL4NBE, DL4ZAA, DL5CF, DL5IC, DL5MBU, DL5MBY, DL5MFF, DL5SDK, DL6DCX, DL6ET, DL6MFK, DL6NBC, DL6RBH, DL6RDR, DL7AV, DL8JDX, DL8NCR, DL8NSB, DL8NY, DL8SDL, DM1TT, DM9CM, DO1DJJ, DO1RJ, DO1YCL, EA7HHV, F5MZN, GU0SUP, HA0DU, HA1AG, HA9PP, HB9DFD, HB9SVT, K6JEB, K6MD, KD7VFC, LX1MK, LX1RA, LX1WW, OH3XR, OM6TY, PA0BWL, PA1AW, PA3EWP, PA3GCV, S51TA, SV1JCZ, SV2FWV, TK5EP

Liebe Paten - denkt an Eure Patenkinder. Falls ihr welche in dieser Liste findet, dann unterstützt sie. Ja und die Patenkinder - dürfen auch gern ihre Pateneltern ansprechen.....

Eine persönliche Erklärung muss ich noch zu dieser Liste abgeben: Das Ziel, 80 % der Mitglieder in mindestens einem der 12 FC-Conteste mit Punkten für den BCC dabei zu haben, ist sehr hoch. Wir haben jetzt bereits 60 % Aktivität. Und wenn man sich die oben genannten fehlenden Spätstarter anschaut weiß man, dass bereits jetzt Mitglieder aktiv wurden, die es im letzten Jahr nicht waren. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle. Ich möchte mich aber auch bei den Mitgliedern bedanken, die für uns aktiv geworden sind, ohne in der FC-Aktivitäten-Liste bis jetzt aufzutauchen: In Friedrichshafen konnten wir u.a. Dank der großzügigen Spenden von DF4SA und K3LR tolle Preise auf unserem BCC-Buffer ausloben. Auch Dank der Unterstützung von DO2WW war unser Stand immer kompetent besetzt. DL4NER kümmert sich seit Jahren darum, dass unsere Mailingliste wie auch die Website funktionieren und online sind. DL3MBG, DK2PZ und DL2VFR vertreten die Interessen der Contester in verschiedenen Funktionen im DARC. Allen diesen Mitgliedern danke ich und ich freue mich umso mehr, dass eine ganze Menge weiterer Mitglieder, die die Geschäfte des BCC am Laufen halten bzw. unsere Interessen an verschiedenen anderen Stellen vertreten oder mit ihrer Station und ihrem Wissen andere Mitglieder unterstützen, noch in dem ein oder anderen Contest aktiv sind. Ich verstehe aber nicht, wenn jemand rumjammert, dass er in einem der großen Conteste funken soll. Wir verlangen keine Millionen Punkte - wir erwarten "einfach" nur Aktivität! Und das ist meiner Meinung nach nicht zu viel verlangt, wenn man Mitglied in einem Contestclub ist!



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



Wer sich jetzt noch für das andere Ziel interessiert, kann gern weiterlesen:

Ein zweiter Wunsch in der diesjährigen Frequent-Contester-Wertung ist, die Anzahl der Teilnehmer mit mehr als 5 Mio Punkten weiter auszubauen. Aktuell haben 62 Mitglieder dieses Ziel erreicht. Die Prozentzahl dazu (17,2 %) sieht sehr wenig aus. Aber gerade in diesen Regionen zählt wirklich jeder einzelne Contest. Da sind noch drei ausstehende viel wert und können diese Anzahl komplett umdrehen. Man denke nur an DF3CB, DL1HCM und DF4SA, die im letzten Jahr mit einer einzigen Teilnahme Frequent Contester wurden. Aktuell haben jetzt schon über 45 % der Mitglieder mehr als 1 Mio Punkte. Da in den beiden CQWW-Contesten die Ergebnisse mit dem Faktor 3 und der WAE RTTY mit dem Faktor 2 gewichtet werden, ist hier noch ein großer Spielraum. Hier ein kleines Rechenbeispiel :

Wer im CQWW rund 1.7 Mio Punkte schafft, ist mit einem Schlag Frequent Contester. Das hat DL1HCM im Vorjahr mit 1731 QSOs, 132 Zonen und 417 Ländern gemacht, DL3EA hatte offensichtlich einen höheren DX-Anteil - ihm reichten 1565 QSOs, 120 Zonen und 359 Länder.

Wer jetzt denkt, dass er das nicht in einem Contest schafft, kann auch in beiden CQWW aktiv werden - jeweils rund 835.000 Punkte werden dann benötigt. Das sind rund 1.200 QSOs - auch stattlich, aber sogar mit kleiner Station machbar. Der WAE RTTY bringt zwar erfahrungsgemäß nicht die hohen Punktzahlen - aber hier zählt ebenfalls: Kleinvieh macht auch Mist!

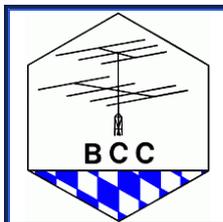
Übrigens: 19 Mitglieder haben bis jetzt in jedem FC-Contest gefunkt. Werden sie bis zum Schluss durchhalten? 14 von ihnen haben schon über 5 Mio Punkte. Ich drücke den anderen die Daumen, dass sie es auch noch schaffen. Die Zeichen stehen gut!

Nun reicht es aber mit Worten - lasst Taten sprechen: In SSB, RTTY oder CW!

Den bisherigen Stand aller aktiven Mitglieder könnt Ihr nun in der ausführlichen Liste nachlesen. Die Sternchenrufzeichen waren bereits im letzten Jahr Frequent Contester. Fehler bitten wir zu entschuldigen, einfach eine Korrektur an Manfred, DK2OY oder Helmut, DK6WL schicken. Danke!

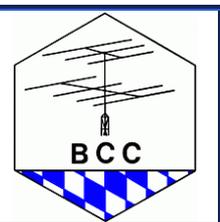
Frequent Contester Stand 15. Oktober

Call	160m CW	160m SSB	WPX RTTY	RDXC	WPX SSB	WPX CW	WAE CW	WAE SSB	CQWW RTTY	Summe	Call
9Y4W*					9.728.040					9.728.040	9Y4W*
A45XR										0	A45XR
BA4TB					84.968	149.435				234.403	BA4TB
DB6JG						1.919.711				1.919.711	DB6JG
DB7MA										0	DB7MA
DB8NI								9.842		19.684	DB8NI
DC1RJJ										0	DC1RJJ
DC2KN										0	DC2KN
DC2VE							13.332	31.106		88.876	DC2VE
DC2YY*										0	DC2YY*
DC2ZL										0	DC2ZL
DC3HB										0	DC3HB
DC4RU										0	DC4RU

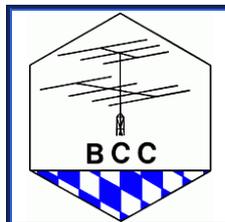


+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



DC6RI	84.480	503.524		1.816.464					2.826.868	DC6RI	
DC6RN									0	DC6RN	
DC8QT									0	DC8QT	
DD1JN*				549.448			120.288	1.687.257	2.477.281	DD1JN*	
DD1LD	2.592	30.818	16.256	2.216.603	1.497.276	65.764			3.996.359	DD1LD	
DD1MAT				1.002.072					1.002.072	DD1MAT	
DD2ML*	429.606	122.242	3.611.718	6.041.866	2.107.345	4.449.368	888.832	701.415	2.824.536	25.526.415	DD2ML*
DD5FZ			485.570							485.570	DD5FZ
DD5KG				65.325			37.170			139.665	DD5KG
DF1LK										0	DF1LK
DF1LX*	139.050	5.808	485.408	2.113.036	43.776	2.193.972	671.040	54.600	621.952	7.778.572	DF1LX*
DF2FM								336		672	DF2FM
DF2LH*				14.060	91.688	433.300				539.048	DF2LH*
DF2MM										0	DF2MM
DF2PH										0	DF2PH
DF2RG*										0	DF2RG*
DF2TT*							567.238		729.810	1.297.048	DF2TT*
DF3CB*										0	DF3CB*
DF3TJ										0	DF3TJ
DF4RD										0	DF4RD
DF4SA*										0	DF4SA*
DF4TD										0	DF4TD
DF5MA*	57.246		1.067.585	2.754.398					1.170.585	5.336.044	DF5MA*
DF6RI	80.276	18.153	596.148	193.536	261.870	162.560	51.408	36.852		1.981.208	DF6RI
DF9DD			560.287						923.522	1.483.809	DF9DD
DF9GR*	72.630	26.280	2.000.412	4.821.600	1.012.367	2.956.400	535.122	416.708	2.011.999	15.299.898	DF9GR*
DF9LJ*	29.120					328.956	5.130	136.004		785.944	DF9LJ*
DF9MP		630								3.780	DF9MP
DF9MV	332.807	180.792								3.081.594	DF9MV
DF9TS										0	DF9TS
DF9XV										0	DF9XV
DF9ZP*			111.554		281.511				782.610	1.175.675	DF9ZP*
DG0ZB										0	DG0ZB
DG2NMF										0	DG2NMF
DG2NMH		19.856		172.480	247.962					539.578	DG2NMH
DG3FK*										0	DG3FK*
DG4NDV										0	DG4NDV
DG5MEX		46.880			141.600					422.880	DG5MEX
DG7RO*	4.731	490	44.034	932.574	17.654	430.776	7.584	42.822	1.168.908	2.726.084	DG7RO*
DG8AM		84.480		1.260.025	1.816.464				64.400	3.647.769	DG8AM
DH0GHU*	168.320	28.345	1.656.564	2.842.500	1.577.532	2.353.200	3.060	55.100	1.206.306	10.932.412	DH0GHU*
DH1NFL										0	DH1NFL
DH1NHI										0	DH1NHI
DH1TW*	86.940							39.800		601.240	DH1TW*
DH2WQ										0	DH2WQ
DH3MAY										0	DH3MAY

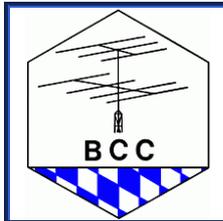


+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013

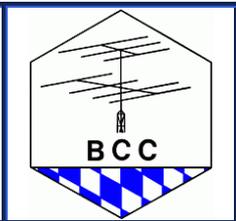


DH5MFD										0	DH5MFD
DH7TNO	21.669	57.650	17.272	2.522.520		465.412		100.486		3.682.090	DH7TNO
DH8BQA										0	DH8BQA
DH8VV*	34.236			104.359		1.137.264	223.210			1.893.459	DH8VV*
DH8WR									57.408	57.408	DH8WR
DJ0IP	216.745					1.049.986				2.350.456	DJ0IP
DJ0MDR	486.668									2.920.008	DJ0MDR
DJ0QN										0	DJ0QN
DJ0ZY*			1.413.258	3.523.590	1.255.830	1.673.595	149.408		442.986	8.608.075	DJ0ZY*
DJ1AT										0	DJ1AT
DJ1ER	29.250		779.112		2.045.142	63.772			1.030.617	4.094.143	DJ1ER
DJ1MM*	281.316	28.509	11.316	6.041.866	2.107.345	3.457.940	8.640	1.624	1.368	13.499.313	DJ1MM*
DJ1OJ			46.560	1.437.295	1.301.475	565.797		76.890	225.750	3.730.657	DJ1OJ
DJ1YFK*	4.580			2.216.603		57.024	1.267.496			4.836.099	DJ1YFK*
DJ2GM										0	DJ2GM
DJ2HD										0	DJ2HD
DJ2MX*	41.400			53.568	215.358	172.072				689.398	DJ2MX*
DJ3CQ	339.948		1.067.585		2.107.345	1.217.063	100.879			6.633.439	DJ3CQ
DJ3NG			2.138.362						1.101.230	3.239.592	DJ3NG
DJ3NY										0	DJ3NY
DJ3TF										0	DJ3TF
DJ3WE*						1.144.116	142.058		382.800	1.811.032	DJ3WE*
DJ4KW	200.625		44.642	360.787		636.633	97.099			2.440.010	DJ4KW
DJ4MZ*	45	14	1.341.518	3.892.249	49.784	2.916.518	100.007	100.486	1.168.908	9.770.317	DJ4MZ*
DJ5AN*	197.330	61.432		1.942.193	2.776.950	604.044				6.875.759	DJ5AN*
DJ5CL						1.947	5.032			12.011	DJ5CL
DJ5IW*						514.400	35.584			585.568	DJ5IW*
DJ5MN										0	DJ5MN
DJ5MW*	140.904			10.324.216	401.706	3.600.513	854.603			16.881.065	DJ5MW*
DJ5MY										0	DJ5MY
DJ5RE										0	DJ5RE
DJ5TT			845.201	80.688		12.782	31.164		390.150	1.391.149	DJ5TT
DJ6RN										0	DJ6RN
DJ6TB	21.088	186	96.036		3.498	66.468	320	12.136	134.844	453.402	DJ6TB
DJ7AT				1.218.808		329.987	134.064			1.816.923	DJ7AT
DJ7EO*					2.906.225	1.919.711				4.825.936	DJ7EO*
DJ7HH										0	DJ7HH
DJ8EW*			1.582.592	2.932.500	6.552	1.902.775	794.774	3.480	417.915	8.438.842	DJ8EW*
DJ8QA	24.552	2.483		71.448		80.029	5.248	3.900		331.983	DJ8QA
DJ8QP										0	DJ8QP
DJ9DZ*				4.989.032		2.257.185	1.063.439		1.690.164	11.063.259	DJ9DZ*
DJ9KH					7.672	264				7.936	DJ9KH
DJ9MH*	178.890	30.280	700.340	801.084	359.462	18.183	522.248	168.780		4.516.145	DJ9MH*
DJ9NMH										0	DJ9NMH
DJ9RR	34.000		1.001.280			1.097.290	313.845		869.558	3.799.818	DJ9RR
DK1AF										0	DK1AF



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013

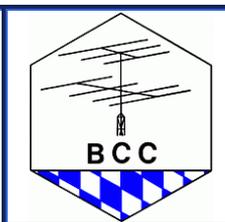


DK1AX*	173.669	2.974	1.200.657	1.535.231	525.483	694.724	164.497	2	501.492	5.846.443	DK1AX*
DK1FT*	104.397			2.563.904			231.054			3.652.394	DK1FT*
DK1FW		77.315	167.184				21.344	19.500	432.978	1.145.740	DK1FW
DK1GO										0	DK1GO
DK1II*		93.168	21.750		57.720	118.584		662.634	312.555	2.394.885	DK1II*
DK1KC*	306.223	105.168	1.527.366	2.822.703	764.413	1.729.167	413.127	428.064	442.758	11.437.135	DK1KC*
DK1MFI								60.697		121.394	DK1MFI
DK1MM		77.315								463.890	DK1MM
DK1NO	154.504	54.940		148.260						1.404.924	DK1NO
DK1TR										0	DK1TR
DK1WU										0	DK1WU
DK2AT*	43.092		430.610	966.450	525.012	168.480		62.178	200.277	2.673.737	DK2AT*
DK2BL										0	DK2BL
DK2CX*				2.754.398	1.697.156	1.919.711	97.270	192.632		6.951.069	DK2CX*
DK2GZ										0	DK2GZ
DK2OY*	426.582	147.450	1.976.178	3.332.450	2.945.183	4.086.817		412.679		16.610.178	DK2OY*
DK2PZ										0	DK2PZ
DK2WU	12.042			697.300	444.935	136.904	105.669	123.876		1.810.481	DK2WU
DK2YL							21.996			21.996	DK2YL
DK2ZO	140.904									845.424	DK2ZO
DK2ZZ										0	DK2ZZ
DK3GI								347.504		695.008	DK3GI
DK3HV										0	DK3HV
DK3QJ										0	DK3QJ
DK3WE	140.904				1.052.428	1.066.660	13.635			2.991.782	DK3WE
DK3WW	477.554					662.850	1.621.592		402.237	7.173.595	DK3WW
DK3YD	48.438	4.824								319.572	DK3YD
DK4AA				2.216.603		66.970				2.283.573	DK4AA
DK4VW				458.822	45.543					504.365	DK4VW
DK4WA*			1.369.359		1.274.069	1.481.537			538.631	4.663.596	DK4WA*
DK4YJ*				3.892.249		196.416				4.088.665	DK4YJ*
DK5AD*	132.858					1.798.108	86.688			2.768.632	DK5AD*
DK5MB*	9.542		1.012.008	712.008	1.003.555					2.784.823	DK5MB*
DK5OS*			2.293.330	4.989.032		2.257.185			1.690.164	11.229.711	DK5OS*
DK5PD										0	DK5PD
DK5TT										0	DK5TT
DK5TX*	70.643	34.000	27.044	79.028	42.480	90.538			233.999	1.100.947	DK5TX*
DK6AH				270.886	177.513					448.399	DK6AH
DK6CQ*			1.512.264		650.675	69.892	2.574	21.600	1.012.050	3.293.229	DK6CQ*
DK6NP										0	DK6NP
DK6QX										0	DK6QX
DK6UZ										0	DK6UZ
DK6WL*	715.081	285.444		2.754.398						8.757.548	DK6WL*
DK6XZ*	216.449			8.199.063						9.497.757	DK6XZ*
DK7AN	168.966					341.592	289.264			1.933.916	DK7AN
DK7CH		23.562		105.162	228.144			9.135		492.948	DK7CH

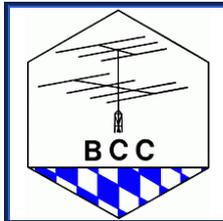


+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013

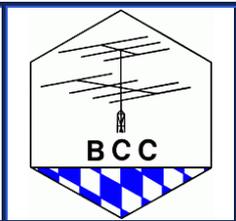


DK7MCX									104.210	104.210	DK7MCX
DK7VW	160.270		400.923	1.775.994		2.053.368				5.191.905	DK7VW
DK8AF							347.504	230.926		1.156.860	DK8AF
DK8FD						1.910.300				1.910.300	DK8FD
DK8MZ										0	DK8MZ
DK8NT										0	DK8NT
DK9IP*	216.449	10.416			768.053	5.381.184	2.520.318	6.050		12.563.163	DK9IP*
DK9OV										0	DK9OV
DK9TN*				3.892.249		2.916.518				6.808.767	DK9TN*
DL1DVE*	3.120		999.333	1.113.884		80.634				2.212.571	DL1DVE*
DL1GBQ	272.144	37.893				214.551				2.074.773	DL1GBQ
DL1GNM										0	DL1GNM
DL1GWS		37.893		1.331.080	1.091.130					2.649.568	DL1GWS
DL1HCM*										0	DL1HCM*
DL1HTY									289.645	289.645	DL1HTY
DL1IAO			6.287.452				3.341.551			12.970.554	DL1IAO
DL1II						1.217.063			637.735	1.854.798	DL1II
DL1MAJ*	35.490	11.480	537.312	2.683.276	2.074.072	2.262.676	1.116.172	1.003.104	331.422	12.409.130	DL1MAJ*
DL1MDZ				2.216.603	2.107.345					4.323.948	DL1MDZ
DL1MGB*						2.916.518				2.916.518	DL1MGB*
DL1NEO*	21.728	1.452	1.724.940	8.970	986.243	595.296	521.256	19.000	301.204	4.836.245	DL1NEO*
DL1NKS*	88.868	28.290		1.492.425	1.325.520	1.283.652	80.592	20.240		5.006.209	DL1NKS*
DL1QQ*				6.510.600	2.906.225	1.407.945		1.247.904		13.320.578	DL1QQ*
DL1REM*						2.257.185				2.257.185	DL1REM*
DL1RG				880.880		640.560				1.521.440	DL1RG
DL1TS	68.784					43.508				456.212	DL1TS
DL1VDL										0	DL1VDL
DL1XX										0	DL1XX
DL2AA										0	DL2AA
DL2AGB			845.201		339.834					1.185.035	DL2AGB
DL2CC	140.904	77.315								1.309.314	DL2CC
DL2DBF										0	DL2DBF
DL2JRM*	457.359	50.037	845.201	2.983.058	339.834	1.919.711	1.646.658	179.608	656.964	13.441.676	DL2JRM*
DL2LAR										0	DL2LAR
DL2MIJ										0	DL2MIJ
DL2MLU*		38.984			2.647.500			1.978	1.168.908	4.054.268	DL2MLU*
DL2MWB										0	DL2MWB
DL2NBU										0	DL2NBU
DL2NBY				1.612.200			347.504			2.307.208	DL2NBY
DL2OAP										0	DL2OAP
DL2OE	6.200								502.830	540.030	DL2OE
DL2PR										0	DL2PR
DL2QT								1.968		3.936	DL2QT
DL2RCH					16.426					16.426	DL2RCH
DL2RDT										0	DL2RDT
DL2RMC*							1.773.780	1.890.774		7.329.108	DL2RMC*

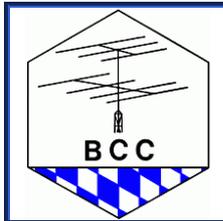


+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013

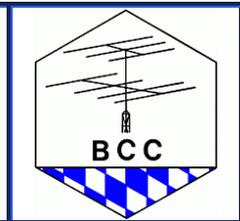


DL2SKY										0	DL2SKY	
DL2VFR										0	DL2VFR	
DL2YL*					2.906.225					2.906.225	DL2YL*	
DL2ZA	4.600	5.940	116.620			12.750	10.304	13.230	9.537	249.215	DL2ZA	
DL2ZAV										0	DL2ZAV	
DL3ABL*			550.390	826.279	765.810					2.142.479	DL3ABL*	
DL3BPC*				3.290.614	78.813	1.919.711				5.289.138	DL3BPC*	
DL3DXX*	667.810					2.906.225	1.919.711			8.832.796	DL3DXX*	
DL3EA*				1.323.705	1.128.897					2.452.602	DL3EA*	
DL3LAB*		147.450	1.976.178	3.332.450				412.679		7.018.686	DL3LAB*	
DL3LBA		7.216		886.340	101.462			39.804	122.661	1.233.367	DL3LBA	
DL3MBG										0	DL3MBG	
DL3NCI										0	DL3NCI	
DL3NCS										0	DL3NCS	
DL3OBQ				2.216.603						2.216.603	DL3OBQ	
DL3RY										0	DL3RY	
DL4CF*	155.925		730.870			2.398.410	270.254		67.392	4.672.730	DL4CF*	
DL4FAY										0	DL4FAY	
DL4FN*			101.536	108.230		120.379	175.274			680.693	DL4FN*	
DL4GBA		37.893		209.465	184.698	5.035				626.556	DL4GBA	
DL4HG*	206.220	9.715			711.247			227.199	412.679	3.286.613	DL4HG*	
DL4LAM*	47.380	62.036							257.180	615.030	1.785.886	DL4LAM*
DL4MCF*	674.796		3.438.074	5.167.638						659.205	13.313.693	DL4MCF*
DL4MDO			1.489.692	2.754.398						1.233.135	5.477.225	DL4MDO
DL4NAC*	43.299				2.906.225		347.504			3.861.027	DL4NAC*	
DL4NBE										0	DL4NBE	
DL4NER										0	DL4NER	
DL4NN									86.227	86.227	DL4NN	
DL4RCK	178.746		3.515.550		307.080		74.640			5.044.386	DL4RCK	
DL4RDJ										0	DL4RDJ	
DL4YAO	32.375		82.360	387.860	555.588				26.257	1.272.572	DL4YAO	
DL4ZA*	96.876	38.950	698.016	370.888	857.822	612.248	195.265	222.528	417.690	4.607.206	DL4ZA*	
DL4ZAA										0	DL4ZAA	
DL5CF										0	DL5CF	
DL5CW*										0	DL5CW*	
DL5GAC*	67.758	37.893	100.650	265.212	96.530	274.528	854.603	45.136	92.820	3.263.124	DL5GAC*	
DL5IC										0	DL5IC	
DL5JS*	341.658	60.984	1.550.640	2.763.967	1.105.265	1.577.980	466.488	615.478	301.395	11.879.031	DL5JS*	
DL5KUT*				2.763.967	1.105.265	4.086.817	521.256		1.346.880	10.345.441	DL5KUT*	
DL5LYM*	260.400					1.919.711				3.482.111	DL5LYM*	
DL5MBU										0	DL5MBU	
DL5MBY										0	DL5MBY	
DL5MEV	41.616				718.500		17.384	217.350	528.037	1.965.701	DL5MEV	
DL5MFF										0	DL5MFF	
DL5MX										0	DL5MX	
DL5NDX	31.860	13.775		121.362	294.077	512.316				1.201.565	DL5NDX	

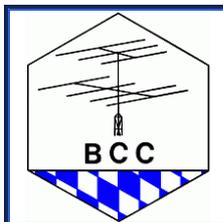


+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013

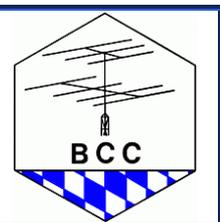


DL5RCW		10.726								64.356	DL5RCW
DL5RDO*	108.426			1.104.080			31.200			1.817.036	DL5RDO*
DL5RDP*				2.754.398	406.800	102.757	104.058	76.532		3.625.135	DL5RDP*
DL5RMH*				3.892.249		2.916.518			1.168.908	7.977.675	DL5RMH*
DL5RU					338.496			6.720		351.936	DL5RU
DL5SDK										0	DL5SDK
DL5SE*	316.711		1.710			37.909	2.791.252	179.608	656.964	8.538.569	DL5SE*
DL5XAT*							100.674		14.580	215.928	DL5XAT*
DL5XJ				3.332.450			317.844	412.679		4.793.496	DL5XJ
DL5YYM*		1.369.359	6.295.520			1.481.537	1.845.855			12.838.126	DL5YYM*
DL6DCX										0	DL6DCX
DL6ET										0	DL6ET
DL6EZ*		41.240	649.054	2.763.967	1.105.265	25.668	616	15.210	29.575	4.852.621	DL6EZ*
DL6FBL*	667.810			6.510.600	2.906.225	1.919.711				15.343.396	DL6FBL*
DL6LAU*									421.250	421.250	DL6LAU*
DL6MFK										0	DL6MFK
DL6MHW*	254.854	20.368	550.390	54.150	765.810	368.964	561.000	254.430		5.021.506	DL6MHW*
DL6NBC										0	DL6NBC
DL6NCY	163.370	43.890	36.800	276.556		238.816				1.795.732	DL6NCY
DL6RAI*	535.894	61.048	115.866	3.892.249	2.647.500	2.916.518	49.290	15.576	1.168.908	14.452.425	DL6RAI*
DL6RBH										0	DL6RBH
DL6RBO					366.465					366.465	DL6RBO
DL6RDR										0	DL6RDR
DL7AT	160.735	64.372		3.332.450	711.247	31.080	67.574	412.679		6.385.925	DL7AT
DL7AV										0	DL7AV
DL7CX	300.510	101.040		3.316.020	517.914	1.209.874	188.748	266.000	375.015	8.737.619	DL7CX
DL7LIN*	48.590	14.499	1.341.518			386.118	100.007	100.486	1.168.908	3.676.064	DL7LIN*
DL7ON*	711.007	58.956		2.268.032	1.039.680		2.447.790	1.102.576		15.028.222	DL7ON*
DL7URH*	284.060	65.720	1.369.359	957.432	51.660	134.147	2.508	5.088	663.965	5.290.435	DL7URH*
DL8DYL*					2.906.225	76.466	854.603	11.088		4.714.073	DL8DYL*
DL8JDX										0	DL8JDX
DL8LAS						5.381.184				5.381.184	DL8LAS
DL8LR	13.056	28.260		65.562		25.480		257.808		854.554	DL8LR
DL8MAS*	32.934	2.171	62.496	1.526.892	1.005.768	1.734.782	450.583	241.323	342.465	6.266.845	DL8MAS*
DL8NBJ	132.370	38.417	85.880		135.520	62.972	9.701	16.790	142.494	1.504.570	DL8NBJ
DL8NCR										0	DL8NCR
DL8NSB										0	DL8NSB
DL8NY										0	DL8NY
DL8OH*	169.405		2.222.640		513.344		521.256	554.292	1.121.120	7.024.630	DL8OH*
DL8RB				13.104		22.041	2.555			40.255	DL8RB
DL8RDL*								716.040	427.948	1.860.028	DL8RDL*
DL8SDL										0	DL8SDL
DL8UAT*	39.364			225.216		1.481.537	420.761	118.341	538.631	3.559.772	DL8UAT*
DL8WPX*						1.919.711				1.919.711	DL8WPX*
DL9DRA*					2.906.225		854.603			4.615.431	DL9DRA*
DL9EE*					813.134	5.381.184	807.071	412.679		8.633.818	DL9EE*

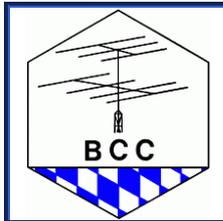


+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013

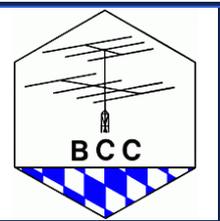


DL9NCR		379.236		96.835				417.312	893.383	DL9NCR	
DL9NDS*									0	DL9NDS*	
DL9NDV	180.000	11.130	1.383.457		3.535	63.828		224.731	2.822.331	DL9NDV	
DL9NEI	87.420	11.425	181.279	2.216.603	64.896	511.917	11.186	11.376	76.160	3.689.049	DL9NEI
DL9YAJ*	188.947	10.590	2.574.860	4.989.032		2.257.185			1.690.164	12.708.463	DL9YAJ*
DM1TT										0	DM1TT
DM5EE	5.691					1.919.711	37.761	40.322		2.110.023	DM5EE
DM5JBN*		81.620	1.369.359	584.752		1.481.537			538.631	4.463.999	DM5JBN*
DM5TI	204.166	127.062	3.212.006	1.033.160	1.334.400	3.344		178.250	2.839.879	10.766.657	DM5TI
DM6DX*		25.738	2.068.122	24.939	1.024.800	15.675	66.013	251.563	411.750	4.334.866	DM6DX*
DM8FW					1.005.768	1.734.782	138.000	193.351		3.403.252	DM8FW
DM9CM										0	DM9CM
DO1DJJ										0	DO1DJJ
DO1NPF					408.155					408.155	DO1NPF
DO1RJ										0	DO1RJ
DO1YCL										0	DO1YCL
DO2WW										0	DO2WW
DO2XX	20.553	7.056	845.201		339.834				4.270	1.354.959	DO2XX
DO4DXA*	42.483		577.220	81.536	1.043.847	121.725	35.100	75.864	428.796	2.729.950	DO4DXA*
DO6SR*			96.654	576.986	1.084.491	26.108				1.784.239	DO6SR*
DO9ST		4.199		84.812	42.120					152.126	DO9ST
EA3KU*			342.693	232.490	166.221	2.219.248	104.654		474.978	3.644.938	EA3KU*
EA7HHV										0	EA7HHV
F5MZN										0	F5MZN
F5NGA										0	F5NGA
GU0SUP										0	GU0SUP
HA0DU										0	HA0DU
HA1AG										0	HA1AG
HA9PP										0	HA9PP
HB9DFD										0	HB9DFD
HB9ELV*		136.955		2.140.358						2.962.088	HB9ELV*
HB9SVT										0	HB9SVT
JK3GAD*					2.906.225	3.638.984			2.140.695	8.685.904	JK3GAD*
K3LR										0	K3LR
K6JEB										0	K6JEB
K6MD										0	K6MD
KC1XX*										0	KC1XX*
KD7VFC										0	KD7VFC
KE9I*	226.350		3.510.192	1.105.884			219.596			6.413.368	KE9I*
KU7T						810.142	183.632	27.972		1.233.350	KU7T
LX1MK										0	LX1MK
LX1RA										0	LX1RA
LX1WW										0	LX1WW
OE1EMS						6.835.374				6.835.374	OE1EMS
OE2GEN			1.061.222		303.120	71.669		60.424		1.556.859	OE2GEN
OE2LCM*	104.130						330.003		132.800	1.417.586	OE2LCM*



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



OE2VEL*	200.536	415.280	1.164.096	149.860	1.939.666	6.961.644	OE2VEL*		
OE5OHO*			426.591			426.591	OE5OHO*		
OE7AJT			401.001			401.001	OE7AJT		
OE9MON*						0	OE9MON*		
OH3XR						0	OH3XR		
OK1DX			195.320			195.320	OK1DX		
OK1FCJ*						0	OK1FCJ*		
OK1IC*		1.214.546	2.076.032	5.437.782	25.520	8.779.400	OK1IC*		
OM6TY						0	OM6TY		
OZ1ADL*	34.965	281.268	40.248		20.145	55.216	626.812	OZ1ADL*	
OZ1ETA*			1.272.084				1.272.084	OZ1ETA*	
OZ1XJ							0	OZ1XJ	
PA0BWL							0	PA0BWL	
PA1AW							0	PA1AW	
PA1TX*		1.032.363	2.906.225	27.945		51.626	43.008	4.112.793	PA1TX*
PA3EWP								0	PA3EWP
PA3GCV								0	PA3GCV
PC5A*	4.369		2.906.225	1.919.711	539.719	68.160	277.179	6.345.087	PC5A*
S51TA								0	S51TA
SM6CNN*	441.540		291.780					2.941.020	SM6CNN*
SP5XVY						2.301.090	2.301.090	2.301.090	SP5XVY
SV1JCZ								0	SV1JCZ
SV2FWV								0	SV2FWV
TK5EP								0	TK5EP
W7VJ*		41.230	9.306	810.142	180.290			1.221.258	W7VJ*
ZL3IO*			6.397.258	7.393.890	113.849			14.018.846	ZL3IO*

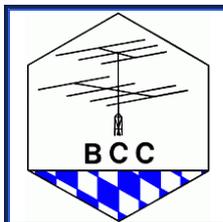
Ergebnisse

Manfred Petersen, DK2OY

Bevor die aktuellen Ergebnisse kommen, hier die Erfolge, die wir seit Friedrichshafen vermelden können:

Sieg in der CQWW WPX RTTY Club Competition

Club	Logs	Punkte
BAVARIAN CONTEST CLUB	86	104,667,426
RHEIN RUHR DX ASSOCIATION	50	51,555,687
CROATIAN CONTEST CLUB	16	36,547,117
UKRAINIAN CONTEST CLUB	31	29,936,374
HA-DX-CLUB	8	25,292,460
BLACK SEA CONTEST CLUB	33	17,887,677
SP DX CLUB	17	15,443,349



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



2013 CQ WW160M CONTEST CLUB SCORES

SCORE ENTRIES CLUB

21,393,199	194	BAVARIAN CONTEST CLUB
18,265,51	133	POTOMAC VALLEY RADIO CLUB
9,506,392	74	YANKEE CLIPPER CONTEST CLUB
8,820,934	60	RHEIN RUHR DX ASSOCIATION
8,785,005	64	FRANKFORD RADIO CLUB
6,449,707	49	CONTEST CLUB ONTARIO
6,191,294	50	UKRAINIAN CONTEST CLUB
5,963,696	21	SLOVENIA CONTEST CLUB
5,168,373	37	BLACK SEA CONTEST CLUB
4,813,803	16	CROATIAN CONTEST CLUB
4,599,041	41	KAUNAS UNIV. OF TECHNOLOGY RADIO CLUB
4,049,981	67	SOCIETY OF MIDWEST CONTESTERS

Ergebnis CQWW WPX CW 2013

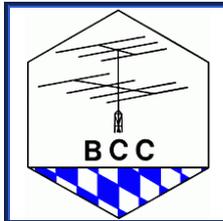
SOAB-HP

	QSO	PFX	POINTS	AVG	Score
ZL3IO					7.393.890
OL5W	2308	927	5866	2.54	5.437.782
(Op:OK1IC)					
DJ5MW	2048	853	4221	2.06	3.600.513
DF9GR	1772	778	3800		2.956.400
DF0BV	1400	689	3284	2.35	2.262.676
Op:DL1MAJ)					
OE2BZL	1283	604			1.798.108
HA1Q	890	551	2064		1.137.264
(Op:DH8VV)					
DG4R	679	471	1360	2.00	640.560
(Op:DL1RG)					
DJ5IW	599	400	1286	2.15	514.400
DL5NDX	623	399	1284		512.316
DK7AN	484	331	1032		341.592
DL6MHW	519	333	1108	2.13	368.964
DK2AT	332	240	702		168.480
DJ8QA	231	191	419	1.81	80.029
DJ6TB	202	174	382		66.468
DL9NDV	202	162	394	1.95	63.828
DL8NBJ	190	173	364		62.972
DL8RB					22.041
DK2YL					21.996
DM5TI	50	38	88	1.76	3.344

SOAB-LP

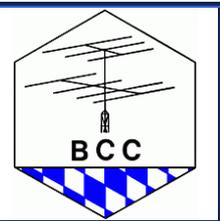
*=grp

	QSO	PFX	POINTS	AVG	Score
MJ5Z					3.638.984
(Op:JK3GAD)					
EA3KU	1623	656			2.219.248
DL4ZA	655	408	1508		612.248

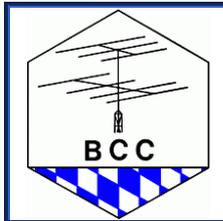


+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013

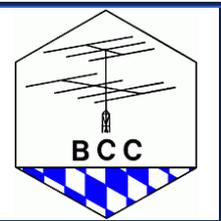


	DH7TNO	671	379	1228	1.83	465.412
	DQ7A	548	329	1003	1.83	329.987
	(Op:DJ7AT)					
	DO6PS	443	284	814	1.84	231.176
	DK4YJ	394	248	792	2.01	196.416
	DJ2MX/P	373	274	628	1.68	172.072
	DK1II	301	244	486	1.61	118.584
IK5/DL5RDP	269			487		102.757
	OE2E	187	149	481	2.57	71.669
	(Op:OE2GEN)					
	LX1ER	171	149	428		63.772
	DK6CQ	195	173	404		69.892
	DL7AT	136	120	259	1.90	31.080
	PA1TX					27.945
	DL8LR*	119	104	245		25.480
	DL6EZ	141	124	207	1.47	25.668
	DL2ZA	80	75	170		12.750
	DJ7MH	88	73	172	1.95	12.556
	DJ5CL	33	33	59	1.79	1.947
SO-40-LP						
		QSO	PFX	POINTS	AVG	Score
	DJ5TT	85	77	166		12.782
SO-20-HP						
		QSO	PFX	POINTS	AVG	Score
	JW/DK8FD	1553	700	2729	1.76	1.910.300
SO-20-LP						
		QSO	PFX	POINTS	AVG	Score
	DL5GAC	500	373	736	1.47	274.528
SO-15-LP						
		QSO	PFX	POINTS	AVG	Score
	DO6SR	112	107			26.108
SO-10-HP						
		QSO	PFX	POINTS	AVG	Score
	HS0ZGQ	333	224	673	2.02	150.752
SOAB(A)-HP						
		QSO	PFX	POINTS	AVG	Score
	OE3K	2500	1014	6741	2.70	6.835.374
	(Op:OE1EMS)					
	DD2ML	2155	868			4.449.368
	DJ1MM	1783	820	4217		3.457.940
	DL6NDW	1232	682	2957	2.40	2.016.674
	DL4CF	1560	705	3402	2.18	2.398.410
	DH0GHU	1448	740	3180	2.20	2.353.200
	DJ8EW	1355	655	2905	2.14	1.902.775
	DK1KC	1076	671	2577	2.39	1.729.167
	DL5JS	1185	614	2570	2.17	1.577.980
	DJ3WE	1019	521	2196	2.16	1.144.116
	DJ9RR	1012	557	1970		1.097.290
	DM5P	992	518	2027	2.04	1.049.986
	(Op:DJ0IP)					
	DK1AX	770	452	1537	2.00	694.724
	DJ5AN	633	423	1428	2.26	604.044
	DL1NEO	642	468	1272		595.296
	DF2TT	637	434	1307	2.05	567.238
	DF2LH	513	350	1238	2.41	433.300



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



DL7LIN	450	342	1129	2.51	386.118
DF9LJ					328.956
DL6NCY	344	272	878	2.55	238.816
DF6RI	332				162.560
DL8DYL	200	173	442	2.21	76.466

SOAB(A)-LP *=QRP

	QSO	PFX	POINTS	AVG	Score
DF1LX	1322	726	3022	2.28	2.193.972
DD5M	1276	621	2695	2.11	1.673.595
(Op:DJ0ZY)					
OU2M*	902	532	2005	2.22	1.066.660
(Op:DK3WE)					
DJ10J	664	453	1249	1.88	565.797
DL9NEI	650	399	1283		511.917
DG7RO	550	372	1158	2.11	430.776
DL1GBQ	354	279	769	2.17	214.551
BA4TB	284				149.435
DK2WU	298				136.904
DO4DXA	250	225	541	2.16	121.725
DL4FN	258	203	593		120.379
DK5TX	246	203	446	1.81	90.538
DL1DVE	202	178	453	2.24	80.634
DK4AA	224	185	362	1.62	66.970
DD1LD	200	164	401	2.00	65.764
SP/DJ1YFK	202	352	162		57.024
DJ9MH*	100	87	209	2.09	18.183
DM6DX	100	95	165	1.65	15.675
DL4GBA	57	53	95	1.67	5.035

SO-80(A)-LP

	QSO	PFX	POINTS	AVG	Score
OK1DX					195.320
DL7URH	290	221	607		134.147

SO-40(A)-LP

	QSO	PFX	POINTS	AVG	Score
OE5OHO	532	341	1251	2.35	426.591

SO-15m(A)-HP

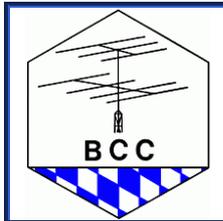
	QSO	PFX	POINTS	AVG	Score
DH7KU	1025				1.403.184
DK3WW	622	491	1350	2.17	662.850
SM6CNN	416	345			291.780

SO-10m(A)-HP

	QSO	PFX	POINTS	AVG	Score
DJ9KH					264

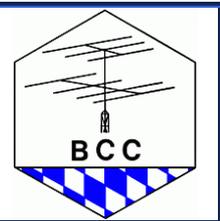
M/S

	QSO	PFX	POINTS	AVG	Score
DR5N	3056	1162	7770	2.54	9.028.740
(Ops:DJ9DZ,DK5OS,DL1REM,DL9YAJ)					
OL7C	2811	959	6308	2.24	6.049.372
(Ops:OK1FIK,OK1DUB,OK1AW,OK1DOL,DL7CX)					
KU7T	1952	791			4.050.711
(Ops:KU7T,W9PL,K7OG,N7NM,W7VJ -					



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



western Washington DX Club)

OZ5E	2133	838	4554	2.14	3.816.252
(Ops:OZ1FJB,OZ1ETA,OZ1IVA)					
DM8T	1941	788	4403	2.27	3.469.564
(Ops:DL8MAS,DM8FW)					
K0RC	1656	759	3710		2.815.890
(Ops:K0RC,DL1QQ - 50 % BCC)					
DK7VW	1331	632	3249		2.053.368
DL1NKS	1106	543	2364		1.283.652
DQ1V	227	167	454	2.00	75.818
(Ops:DL7RSM,DL5SE)					

M-2

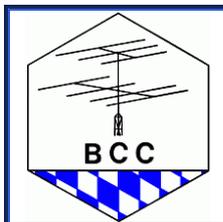
	QSO	PFX	POINTS	AVG	Score
CR3L	6319	1357	23793	3.77	32.287.101
(Ops:DK9IP,DL8LAS,DL9EE - 50 % BCC - 50% RRDXA)					
DQ4W	4678	1296	11252	2.41	14.582.592
(Ops:DJ4MZ,DK9TN,DL1MGB,DL5RMH,DL6RAI)					
DP9A	4116	1235	9597	2.33	11.852.295
(Ops:DJ6TF,DJ7TO,DK4WA,DK7YY,DL5YYM,DL7VEE,DL8UAT,DM5JBN)					
DD1A	3450	1047	8137		8.519.439
(Ops:HB9DHG,HB9FBM,DJ3CQ,DK2GP,DL1II,HB9BJL,HB9BRJ)					
DL0CS	3297	1037	7882	2.39	8.173.634
(Ops:DL5KUT,DK2OY)					
DK75FOC					1.909.899
(Ops: DJ4KW.DK9HE.DL2SWW)					

M/M

	QSO	PFX	POINTS	AVG	Score
DR1A	7682	1478			26.875.952
(Ops:DB6JG,DF6JC,DJ7EO,DK2CX,DL2HBX,DL2JRM,DL3BPC,DL3DXX,DL5LYM,DL6FBL,DL7ZZ,DL8WPX,PC5A,SP3LPG)					

Ergebnis WAEDC CW

SO/LP	QSO	MLTS	QTC	POINTS	AVG	Score
DK0AN	952	629	1870	2820	2.96	1.773.780
(Op:DL2RMC)						
TC2C	1815	454	1812			1.646.658
(Op:DL2JRM)						
DL9EE	855	573	1962	2817	3.29	1.614.141 (50 % BCC)
DL1MAJ	837	526	1285	2122	2.54	1.116.172
DJ8EW	664	386	1395	2059	3.10	794.774
DF1LX	642	480	756	1398		671.040
DL6MHW	425	500	698	1122	2.64	561.000
CP&6DF9GR		274		1953		535.122
PI4TUE	663	503	410			539.719

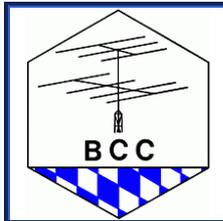


+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013

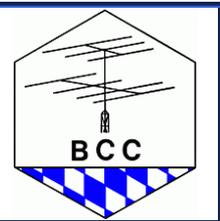


(Op:PC5A)						
DM8T	580	413	511	1091	1.88	450.583
(Op:DL8MAS)						
DK1KC	473	351	704	1177	2.49	413.127
OE2LCM	476	333	519	991	2.08	330.003
DL4HG	434	349	218	651	1.50	227.199
DL4ZA	350	345	447			195.265
DL4FN	514	341				175.274
DD5M	211	232	434	644	3.05	149.408
(Op:DJ0ZY)						
DM8FW	399	240	176	575	1.44	138.000
DJ7AT	212	228	377	588	2.77	134.064
ZL3IO	320	181	311			113.849
DK2WU	217	199	314			105.669
EA3KU	166	135	615			104.654
DL5RDP	283	369		282		104.058
DJ3CQ	359	281	0			100.879
DO6PS	171	98	674	844	4.94	82.712
DL1NKS		292	276			80.592
DL7AT	300	226	0	299	1.00	67.574
DM6DX	251	263	0	251		66.013
DM5EE	276	123	31			37.761
DJ5IW	150	139	106	256	1.71	35.584
DO4DXA	150	108	175	325	2.17	35.100
DL5RDO		104	300			31.200
DJ5TT	159	196	0			31.164
OL5W	98	80	221	319	3.26	25.520
(Op:OK1IC)						
DJ7R	103	154	0			15.862
(Op:DJ7RST)						
DK3WE	101					13.635
DC2VE	101	132		101		13.332
DL9NEI	94	119	0	94		11.186
DL2ZA	92	112	0			10.304
9A/DG7RO	50	48	108	158	3.16	7.584
DJ5CL	44	78	20	64	1.45	4.992
DF2CQ	49	72				3.528
DH0GHU	45	68	0	45	1.00	3.060
DK6CQ	39	66	0	39	1.00	2.574
DL8RB	35	73	0	35		2.555
DL7URH	66	38	0			2.508
DL6EZ						616
DK0IG	10	18	0			180
(Op:DF2CQ)						
DL0DYW	4	10	0	4	1.00	40
(Op:DJ5CL)						
SO/HP	QS0	MLTS	QTC	POINTS	AVG	Score
DL1IAO	1261	716	3130			3.341.551
LX7I	1396	722	2472	3866	2.77	2.791.252
(Op:DL5SE)						
V55V	2522	516	2330	4851	1.92	2.503.116
(Op:DK9IP)						
DL7ON	1173	695	2349	3522	3.00	2.447.790
DF9ZP	1348	686	1600	2948	2.19	2.022.328
(Op:DK8ZB)						
DL5YYM	1157	495	2572	3729	3.22	1.845.855
DK3WW	911	644	1607	2518	2.76	1.621.592



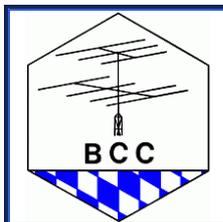
+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



DJ9DZ	834	457	1493			1.063.439
DD2ML		496		1792		888.832
DL5JS	504	372	750	1254	2.49	466.488
DL5XJ	306	243	1002	1308	4.27	317.844
DJ9RR	453	305	576	1029	2.27	313.845
DK7AN	454	358	354			289.264
DL4CF	540	326	289	829	1.54	270.254
DK1FT	400	291	394	794	1.99	231.054
HA1Q		442		505		223.210
(Op:DH8VV)						
KE9I	1339	164		1339		219.596
DL7CX	322	321	266	588	1.83	188.748
KU7T	501	184	497	998	1.99	183.632
W7VJ	610	73	600			180.290
DK1AX	266	271	342	607	2.28	164.497
OE2S	438	295	70	508	1.16	149.860
(Op:OE2VEL)						
DJ3WE	217	278	294	511	2.35	142.058
DL5XAT	337	282	20	357	1.06	100.674
DK2CX	253	274	102	355	1.40	97.270
DJ4KW	253	257	124			96.889
OE2BZL	261	288	40		86.688	
DL4RCK	311	240		311		74.640
DF6RI	228		10			51.408
DL6RAI	127	106	338	465	3.66	49.290
HA5NR	177	210	0	177	1.00	37.170
(Op:DD5KG)						
DK1FW	116	184	0			21.344
DL5MEV	106	164	0	106	1.00	17.384
V5/DK9IP	94	94	90	183	1.95	17.202
DL8NBJ	89	109				9.701
DJ1MM	80	108	0	80	1.00	8.640
DJ8QA	64	82	0	64	1.00	5.248
DF9LJ	80	57	10	90	1.13	5.130
DJ9MH	11	32	20	31	2.82	992
DJ6TB	16	20		16		320
DK0IU	10	21	0			210
(Op:DJ4KW)						

M/S	QS0	MLTS	QTC	POINTS	AVG	Score
DL1A	1565	797	3214	4771	3.05	3.802.487
(Ops:DJ1YFK,DJ2QV,DK7AH)						
DR0W	1468	761	3025	4492	3.06	3.418.412
(Ops:DJ5MW,DL5GAC,DL8DYL,DL9DRA)						
DP6A	1364	691	2527	3883	2.85	2.683.153
(Ops:DJ9MH,DL1NEO,DL5KUT,DL8OH)						
DR5M	1199	587	2358	3552	2.96	2.085.024
(Ops:DK3GI,DK8AF,DL2NBY,DL4NAC,DL5NEN,DL6NBB)						
DM5D	815	646	139			1.262.284
(Ops:DK8RE,DL8UAT,DM5WF)						
DL0TUM	472	363	81	551	1.17	200.013
(Ops:DJ4MZ,DL7LIN)						



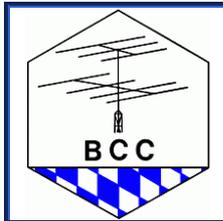
+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



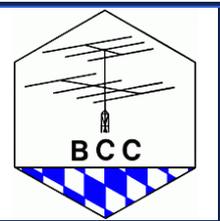
Ergebnis WAEDC - SSB 2013

SO/LP	QSO	MLTS	QTC	POINTS	AVG	Score
DL1MAJ	678	516	1266	1944	2.87	1.003.104
DL1MHJ	411	477	962			654.921
DL3BY	362	366	1071	1433	3.96	524.478
DK1KC	336	364	840	1176	3.50	428.064
DL8LR	369	328	417			257.808
DL8MAS	293	313	478	771	2.63	241.323
DL4ZA	307	244	605			222.528
DM8FW	269	239	540	809	3.01	193.351
DJ9MH	175	194	695	870	4.97	168.780
DK2WU	169	222	389			123.876
DJ7R	226	247	133	359		88.673
(Op:DJ7RST)						
DJ10J	162	233	169	330	2.04	76.890
DL0BMW	166	212		361		76.532
(Op:DL5RDP)						
DO4DXA	155	116	500	654	4.22	75.864
OE2E	208	182	124	332	1.60	60.424
(Op:OE2GEN)						
DF1LX	172	280	23			54.600
PI4A						51.626
(Op:PA1TX)						
PA9WOR	156	144	183	339	2.17	48.816
DL5GAC	103	112	300	403	3.91	45.136
DG7RO	100	117	266	366	3.66	42.822
DK3A	100	124	231			39.804
(Op:DL3LBA)						
DH1TW	67	100	331	398	5.94	39.800
DC2VE	118	151	90	206		31.106
DL4YAO		121		217		26.257
DK6CQ	100	144	50	150	1.50	21.600
DL1NKS	110	184	0			20.240
DL1NEO	50	100	140			19.000
DL6RAI	31	66	205	236	7.61	15.576
DL6EZ	69	78	127	195	2.83	15.210
DL2ZA	91	126	14	105		13.230
DL9NEI		79	144			11.376
DB8NI	53	74	81	133		9.842
DK7CH	87	105	0			9.135
DL5RU	70	96	0	71		6.720
DL7URH	53	96	0	53		5.088
DJ7MH	56	70	0	56	1.00	3.920
DK0ED	32	46	20	52	1.63	2.392
(Op:DJ8EW)						
DL8ZU	34	61	0	34		2.074
DL2MLU	43	46	0	43	1.00	1.978
DL2QT	31	48	10	41	1.32	1.968
DJ1MM	29	56	0	29	1.00	1.624
DJ8EW	22	34	10	32	1.45	1.088
DK0IG	14	24	10	24	1.71	576
DF2FM						336
DO6PS	8	16	0	8	1.00	128
DK1AX	1	2	0	1	1.00	2



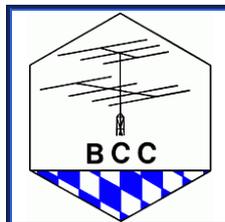
+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



SO/HP	QSO	MLTS	QTC	POINTS	AVG	Score
OE2S	1403	1624	641			1.939.666
(Op:OE2VEL)						
DM0B	1210	666	1629	2839	2.35	1.890.774
(Op:DL2RMC)						
DL1QQ	883	504	1593	2476		1.247.904
DL7ON	791	548	1223	2012	2.54	1.102.576
DL8RDL	544	459	1017	1560	2.87	716.040
DD2ML	662	495	756	1417	2.14	701.415
DK1II	726	378	1028	1753	2.41	662.634
DL5JS	609	439	796	1402	2.30	615.478
DL8OH	496	534	542	1038	2.09	554.292
DF9GR	483	398	564			416.706
DL7CX	333	380	367	700	2.10	266.000
DL4LAM	351	334	419	770	2.19	257.180
DL6MHW	219	330	552	771	3.52	254.430
DL5MEV	503	322	177	675	1.34	217.350
DK2CX	341	242	456	796	2.33	192.632
DM5TI	422	310	154	575	1.36	178.250
DF9LJ	263	281	221	484	1.84	136.004
DD1JN	330	336	28			120.288
DL8UAT	308	243	179			118.341
PI4TUE	190	290	142			68.160
(Op:PC5A)						
DK2AT	258	241				62.178
DH0GHU	82	116	393	475	5.79	55.100
DM5EE		122		331		40.322
DF6RI	143		79			36.852
OZ1ADL	135	139	10	145	1.07	20.145
DK1FW	125	156	0			19.500
DL8NBJ	103	166	12	115		16.790
DJ6TB			82	148		12.136
DL8DYL	119	72	35	154	1.29	11.088
DK9IP	28	50	93	121	4.32	6.050
DJ8QA	52	75	0	52	1.00	3.900

M/S	QSO	MLTS	QTC	POINTS	AVG	Score
DL0CS	1814	759	1993	3806	2.10	2.888.754
(Ops:DK20Y,DK5JM,DL3LAB,DL4HG,DL5XJ,DL7AT,DL9EE)						
DR5M	1057	613	1588	2637	2.49	1.616.481
(Ops:DG2NBN,DK8AF,DL1NC,DL4SW,DL5NEN,DO2NFS,DO5NEN)						
DQ7Q	902	550	1065			1.081.850
JW5E	1206	312	563	1727	1.43	538.824
(Ops:DL2JRM,DL2JIM,DL5SE)						
DM2A	685	481	364	1046	1.53	503.126
(Ops:DM6DX,DC9WX,DO5WW)						
DL0TUM	388	282	683	1069	2.76	301.458
(Op:DL7LIN,DJ4MZ,DH7TNO)						
DL8R	200	233	321	521	2.61	121.393
(Ops:DG4MNA,DK1MFI)						
KU7T	131	108	128	259	1.98	27.972
(Ops:KU7T,EMMA,AUDREY)						



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



Sonstiges

Achtung: Eine Bitte des Kassierers, Umstellung auf SEPA

Ab 01.02.2014 ändert sich für alle Bankkunden etwas: Überweisungen und Lastschriften in Euro werden europaweit vereinheitlicht.

Künftig werden anstatt Kontonummer und Bankleitzahl - IBAN (die internationale Kontonummer)

und - BIC (die internationale Bankleitzahl) verwendet.

Die ersten Banken fangen bereits an, umzustellen und bieten zumeist einen Umrechnungsservice an.

Es gibt zwar einen recht langen Übergangszeitraum (bis 1.2.2016), jedoch ist es sicher nicht verkehrt, sich jetzt schon an das neue System zu gewöhnen.

Somit ist auch Eure Beitragszahlung an den BCC betroffen.

Aus der gewohnten Bankverbindung:

Kontonummer 977850801

BLZ 70010080

wird künftig:

IBAN DE91 7001 0080 0977 8508 01

BIC PBNKDEFF

Der Jahresbeitrag beträgt nach wie vor 10 Euro. Wer seinen "Kontostand" nicht mehr im Kopf hat, kann sich jederzeit an mich wenden. (dj5mw@gmx.net)

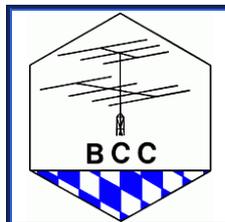
Weiterhin freue ich mich über jedes Mitglied, das einen Dauerauftrag einrichtet.

Konto des BCC:

Manfred Wolf Konto-Nr. 977850801 BLZ 70010080 Postbank München

Danke!

Manfred, DJ5MW



+++ Rundbrief +++

CQWW DX SSB 2013



BCC-Stammtisch Ostbayern / Oberpfalz

Auch in der Oberpfalz trifft man sich im gemütlichen Rahmen am jeweils ersten Dienstag im Monat an der Clubstation DL0AO. Der monatliche DX-, BCC-, EBDXA- und Contest-Stammtisch ist ab 19 Uhr geöffnet. Nähere Informationen bzw. den Anfahrtsweg erhält man bei Wolfgang, DJ3TF oder Thomas, DJ5RE.

BCC-Stammtisch in Krefeld

Der Stammtisch in Krefeld findet jetzt jeden ersten Dienstag im Monat im "Diebels Fasskeller" statt. Weitere Informationen gibt's bei Holger, DL5KUT.

Der "Diebels Fasskeller" befindet sich in der Hülser Str. 8, in 47798 Krefeld NRW, Deutschland, Telefonnummer 02151/28495, <http://www.fasskeller.net>.

Termine für den nächsten Rundbrief

1. Redaktionsschluss: **27. Dezember 2013**
2. Erscheinungszeitpunkt: **5. Januar 2014**

Wir sind für Beiträge aller Art dankbar. Sofern diese rechtzeitig eingereicht werden, finden Eure literarischen Ergüsse auch den Weg auf diese Seiten. Das Ganze sollte in digitaler Form vorliegen, es wäre schön, wenn das Dateiformat der Texte vorzugsweise als ASCII-Text (*.TXT) oder schon als MS-Winword-Dokument (*.DOC) vorformatiert ist. Aber auch andere Formate wie OpenOffice (*.SXW) oder ODF-Textdokument (.ODT) können verarbeitet werden. Aufwendige Formatierungen müssen nicht vorgenommen werden, da am Ende eh alles auf einen Nenner gebracht wird. Für Bilder bietet sich das übliche JPEG-oder GIF-Format an. Ist der Beitrag fertig, schickt Ihr ihn einfach an bcc-rundbrief@web.de.

Wir bitten alle, bei denen sich die persönlichen Daten ändern, die auf der BCC-Homepage veröffentlicht werden, dieses Manfred, DJ5MW (dj5mw@gmx.net) mitzuteilen.

Viel Spaß und Erfolg in den weiteren Contesten.

Frank, DL8LR und Ruben, DL8RB

Das Bild ??